Jahresbericht 2021/22

THW-Jugend Baden-Württemberg e.V.

JAHRESBERICHT 2021/22
THW-JUGEND BADEN-WÜRTTEMBERG E.V.

CHEFREDAKTEUR
Alexander Schumann

KÜNSTLERISCHE LEITUNG
Eser Kabakci

ORT, DATUM
Stuttgart, März 2022

AUTOREN
Alexander Schumann
Sven Latki
Marcel Schulz
Marene Schulze
Florian Köhler
Thomas Schulze
Gerd Goller
Timo Albietz
Oliver Widmann
Hannah Massinger
Niclas Reutter
Timo Schartl
Bastian Stieren
Eser Kabakci
Christina Lautensack

FOTOGRAFEN
Geschäftsführender Vorstand
Erweiterter Vorstand
MediaTeam

TITELBILD
Brauseminar | Klausurtagung 09/2021,
Ehingen

KONTAKT
THW-Jugend Baden-Württemberg e.V.
Burgholzstraße 31
70376 Stuttgart
Tel.: 0711-95555-820
Fax: 0711-95555-821
landesgeschaeftsstelle@thw-jugend-bw.de
www.thw-jugend-bw.de

Liebe Leserinnen und Leser!

Wir blicken auf ein sehr spannendes Jahr zurück. Es gab keine Veranstaltung wo nicht Corona das vorrangige Thema war. Egal ob privat, beruflich, im THW oder wenn man auch traf, es gab keine Konversation ohne diesen Dauerbrenner. Die THW-Jugend Baden-Württemberg musste viele Veranstaltungen umplanen und umso mehr freuten wir uns über jede Gelegenheit sich wieder wirklich treffen zu können. Wie ersehnt war es nach all den Online-Veranstaltungen sich mal wirklich wieder gegenüber zu sehen.

Schnell vergisst man dabei die großen auch weltpolitischen Ereignisse des letzten Jahres. Die plötzliche Machtübernahme in Afghanistan zum Beispiel ist nicht nur räumlich weit weg, sondern auch schon wieder fast verdrängt. Das im Suezkanal quer stecken gebliebene Containerschiff hatte da schon eher gefühlte Auswirkungen für uns, da manche Lieferungen noch später ankamen. Die politischen Neuwahlen und das Ende der Merkel-Ära ist hingegen noch ziemlich präsent.

Für die THW Familie wird das Jahr 2021 allerdings durch die Hochwasserkatastrophe im Juli unvergesslich bleiben. Kein einziger Ortsverband in Baden-Württemberg war nicht dadurch irgendwo im Einsatz und das teilweise über Wochen hinweg.

Neben all dem lief die Jugendarbeit weiter und dafür können wir nur unseren Dank aussprechen. An vielen Stellen mussten neue Wege gegangen und kreative Ideen gefunden werden. Jugendarbeit ist nicht mehr dieselbe, denn vieles musste quasi neu erfunden werden. Der Einfallsreichtum war teilweise unbeschreiblich, um Jugenddienste weiterhin attraktiv zu gestalten.

Die THW-Jugend Baden-Württemberg e.V. durfte im vergangenen Jahr mit der neu geschaffenen Bildungsreferentenstelle eine neue Mitarbeiterin begrüßen. Eser Kabakci hat dabei mit großem Tatendrang viele neue Impulse gesetzt und federführend diesen Jahresbericht gestaltet.

Wir wünschen euch bei unserem Jahresrückblick viel Spaß und freuen uns umso mehr auf ein baldiges Wiedersehen!
Eure Redaktion!

Alexander SCHUMANN
Landesjugendleiter
alexander.schumann@thw-jugend-bw.de

Sven LATKI
Stv. Landesjugendleiter
sven.latki@thw-jugend-bw.de

Marcel SCHULZ
Stv. Landesjugendleiter
marcel.schulz@thw-jugend-bw.de

Marene SCHULZE
Kassiererin
marene.schulze@thw-jugend-bw.de

INHALTSVERZEICHNIS

Unser Team

Der geschäftsführende Vorstand.....05
Der erweiterte Vorstand.....08
Die GFB-Jugendvertreter/-innen.....10

Berichte

Aktuelles vom Vorstand.....12
Aktuelles von der Kassiererin.....18
Aktuelles aus der Landesgeschäftsstelle.....22
Aktuelles vom MediaTeam.....24
Unsere Bildungsreferentin.....28
34. Bundesjugendausschuss.....30
Umfrage: Timeline.....34
Ziele der Bildungsreferentenstelle.....36
SignOderNichtSein - Digital Signage.....38

Seminare

Finanzseminar.....46
DigiStammtisch.....48
MediaMobilMittwoch.....50
Jugendsprecherforum.....52
Seminarwochenende.....58

Tagungen

Vorstandssitzung.....62
Klausurtagung.....64
Herbsttagung.....70

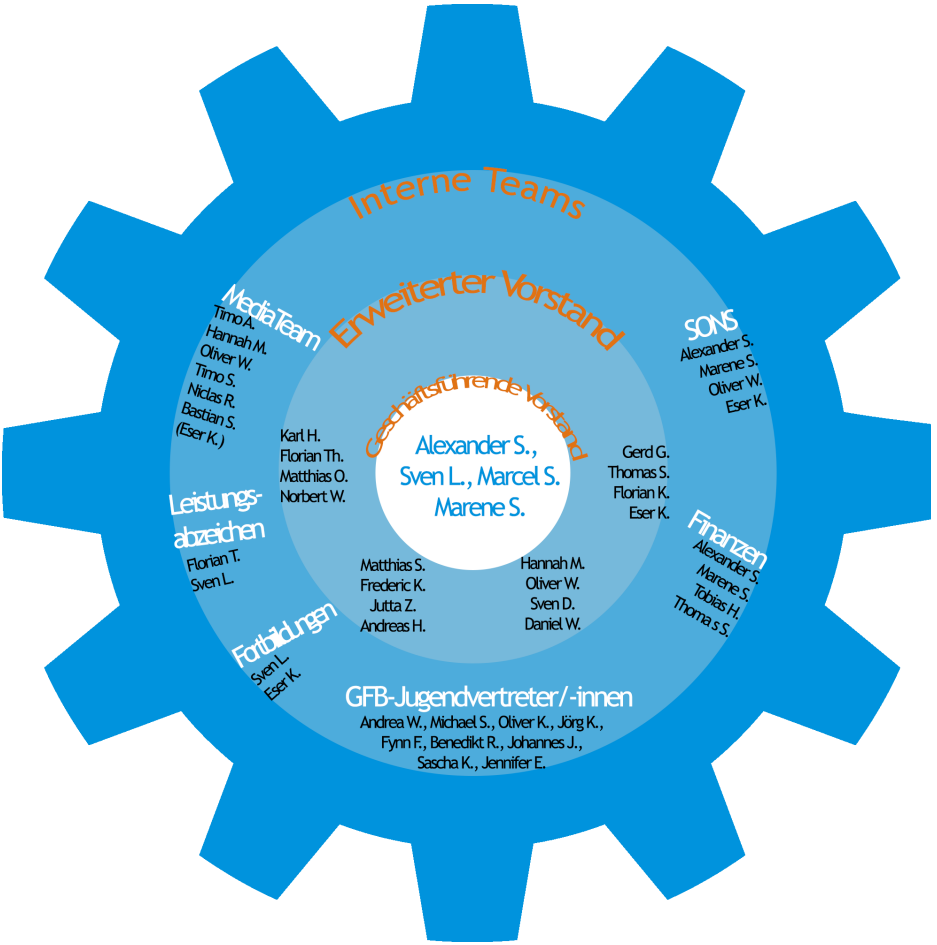
Ausblick & vieles mehr

Seminarprogrammheft 2022.....74
Juleica.....76
Landesjugendplan.....78

2021 in Bildern.....82
Spiel & Spaß.....86
Termine 2022.....90

Das sind wir ...

Aufbau und Struktur der
THW-Jugend Baden-Württemberg e.V.



So erreichst du uns mit einem Klick:

Allgemeine Anfragen an:
landesgeschaeftsstelle@thw-jugend-bw.de

mediateam@thw-jugend-bw.de
leistungsabzeichen@thw-jugend-bw.de
landesjugendplan@thw-jugend-bw.de

Wir stellen vor:

Der erweiterte Vorstand

Andreas HABERSTROH
Referent für Logistik
andreas.haberstroh@thw-jugend-bw.de

Florian KÖHLER
Landesgeschäftsstelle
landesgeschaeftsstelle@thw-jugend-bw.de

Frederic KRISSLER
Ref. für Internat. Jugendbegegnungen
frederic.krissler@thw-jugend-bw.de

Gerd GOLLER
Referent für Lagerleben
gerd.goller@thw-jugend-bw.de

Hannah MASSINGER
Referent für Social Media
hannah.massinger@thw-jugend-bw.de

Jutta ZAEPFEL
Referent für Kindeswohl
jutta.zaepfel@thw-jugend-bw.de

Karl HERZER
Referent für "immer da"
karl.herzer@thw-jugend-bw.de

Matthias OPPOLD
Referent für JB-Lehrgang und LJWK
matthias.oppold@thw-jugend-bw.de

Matthias SELLSCHOPP
Referent für Schiedsrichter
matthias.sellschopp@thw-jugend-bw.de

Norbert WEBER
Referent für Instandhaltung

Oliver WIDMANN
Referent für Marketing und PR
oliver.widmann@thw-jugend-bw.de

Weitere Referenten/-innen:

Florian Thalheim | Ref. LA
florian.thalheim@thw-jugend-bw.de

Thomas Schulze | Ref. Satzung
thomas.schulze@thw-jugend-bw.de

Timo Albietz | MediaTeam
timo.albietz@thw-jugend-bw.de

Daniel Wendel und Sven Denneler | LAP
daniel.wendel@thw-jugend-bw.de
sven.denneler@thw-jugend-bw.de

Eser Kabakci | Biref
eser.kabakci@thw-jugend-bw.de

Die GFB-Jugendvertreter/-innen

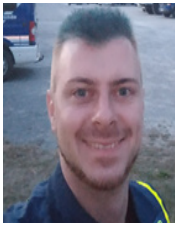
94 Ortsjugenden in Baden-Württemberg
Deine GFB-Jugendvertreter/-innen (GFB-JV) vor Ort im Überblick!

RB Karlsruhe
OJ Raststatt
Fynn Flackus
fynn.flackus@thw-jugend.de
www.thw-rastatt.de

RB Mannheim
OJ Neunkirchen
Benedikt Reinhart
ov-neunkirchen@thw.de

RB Freiburg
OJ Lahr
Michael Singh
michael.singh@
thw-jugend-lahr.de

RB Tübingen
OJ Freudenstadt
Sascha Krauter
sascha.krauter@web.de



RB Biberach
OJ Ehingen
Andrea Weber
andrea.weber@
thw-jugend-bw.de

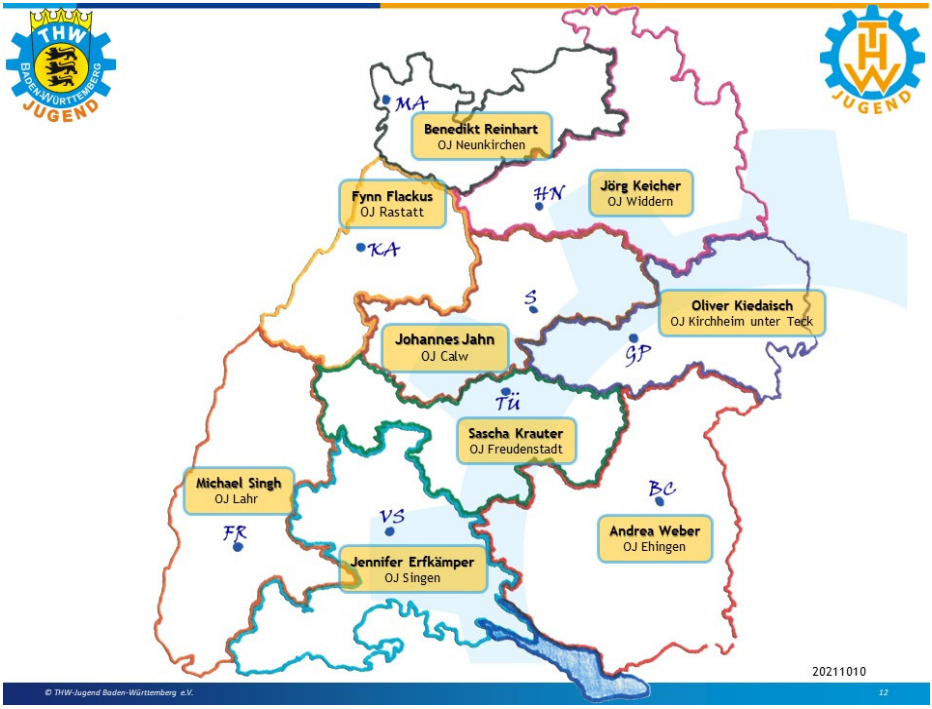
RB Göppingen
OJ Kirchheim unter Teck
Oliver Kiedaisch
jugend@thw-kirchheim.de
www.thw-kirchheim.de/

RB Stuttgart
OJ Calw
Johannes Jahn
jahn.thw@online.de
www.ov-calw.thw.de

RB Villingen-Schwenningen
OJ Singen
Jennifer Erfkämper
jennifer.erfkaemper@gmail.com
www.ov-singen.thw.de

RB Heilbronn
OJ Widdern
Jörg Keicher
info@thwwiddern.de
www.ov-widdern.thw.de

So erreichst Du uns alle mit einem Klick:
landesgeschaeftsstelle@thw-jugend-bw.de



Wusstest du, ...

... dass sich das geschäftsführende Vorstandsteam regelmäßig an Dienstagabenden zu einer Webkonferenz trifft?

Am 21.12.2021 war unsere letzte Webkonferenz für das Jahr 2021. Somit waren es insgesamt 48 Sitzungen.

Dabei berichten alle Referenten über deren aktuelle Tätigkeitsfelder. Parallel dazu erfolgt eine gerechte Aufgabenverteilung. Einer ist immer damit beauftragt, ein fortlaufendes Protokoll zu den besprochenen Inhalten zu führen.

Hier entstehen laufend neue Ideen für euch!

Wusstest du, ...

... dass sich der erweiterte Vorstand regelmäßig jeden ersten Montag im Monat zu einer Webkonferenz trifft?

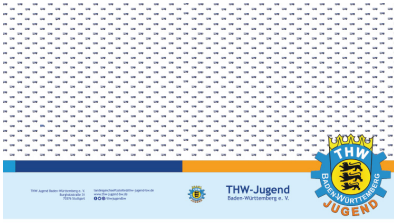
Bis zu 25 Teilnehmenden nahmen im vergangenen Jahr an unseren jeweiligen Monatskonferenzen teil. Dabei berichtete zunächst der Vorstand, anschließend eingeladene Referenten aus dem Landesverband und später auch die einzelnen Referenten aus den unterschiedlichen Ortsverbänden. Hier ist der ideale Raum für den überregionalen Austausch! Fragen & Antworten, Ideen- u. Meinungsaustausch - alles findet hier statt! Sei auch du in Zukunft Teil davon!

Aktuelles vom Vorstand

Auch im Jahr 2021 waren wir sehr fleißig!

Hast du unsere neuen Ordner bereits gesehen?

An unseren Tagungen verteilen wir den Teilnehmenden unter anderem jeweils einen Ringordner. Das bestehende Design wurde übernommen und mit wenig Veränderungen adaptiert.



Voilà!

Das sind unsere neuen Visitenkarten!

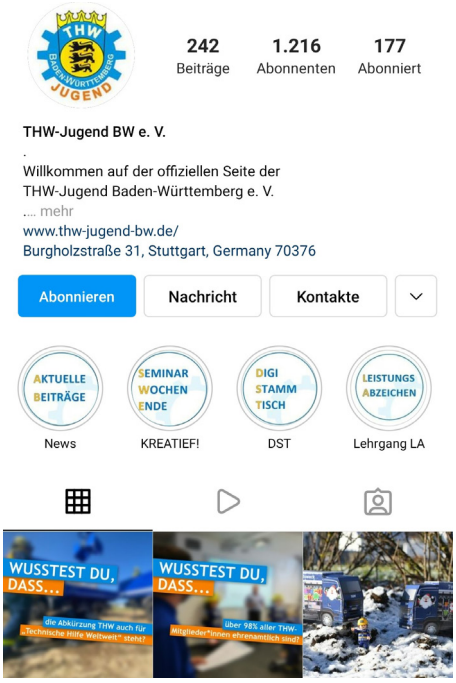
Im Vergleich zu unseren vorherigen Visitenkarten haben wir nun eine einheitliche Vorderseite und eine individuelle Rückseite.

Bei der Rückseite ist jedem selbst überlassen, welche Zusatzinformationen darauf stehen soll.

Der QR-Code ist so programmiert, dass beim Einscannen des Codes automatisch die Kontaktdaten ins Adressbuch des Handys übertragen werden können.

Upgrade für unseren Social-Media-Kanal Instagram!

Schon seit einiger Zeit haben wir die 1.000er-Grenze bei den Abonnenten überschritten! Wir freuen uns, dass unsere Beiträge viele Reaktionen erhalten und Interesse bei unseren Followern erwecken! Daher haben wir unsere offizielle Seite auf Instagram ein wenig verändert.
Wie am nachstehenden Bild ersichtlich haben wir die sog. Highlights einheitlich gestaltet. Die einzelnen Rubriken helfen euch, auf die gewünschten Inhalte schneller zuzugreifen. Insbesondere unter „News“ findet ihr die zuletzt geteilten, wichtigen Informationen.
Unser Feed wurde ebenfalls aktualisiert. Das MediaTeam arbeitet fleißig daran, wöchentlich ein interessantes sogenanntes #Freitagspost zu veröffentlichen. Folgt uns, um keine News zu verpassen!



Immer wieder ein heißbegehrtes Highlight: Unser exklusiver Adventskalender!

Bereits am zweiten Tag nach der Veröffentlichung der Werbeanzeige für unseren diesjährigen Adventskalender hatten wir schon über 500 Bestellungen erhalten. Relativ schnell war er dann komplett ausverkauft. Unser speziell entworfener Adventskalender ist ein wahrer Erfolg und erreicht viele Interessenten. Bereits im Sommer machen wir uns Gedanken darüber und skizzieren grob einen Entwurf. Damit die Bestellung rechtzeitig rausgeht und keine Engpässe entstehen, fragen wir bei vielen Druckereien an, ob sich unsere speziellen Wünsche realisieren lassen. Auch für nächstes Jahr sind kreative Entwürfe auf Lager. Seid gespannt ;)

Aktuelles vom Vorstand

... noch nicht genug? Hier geht‘s weiter!

Wir stellen unseren neuen Wandkalender vor!

Auch in diesem Jahr haben wir uns zusammengesetzt und überlegt, welche Termine bereits festgelegt werden können. Dabei ist - wie bisher gehabt - in Zusammenarbeit mit dem THW-Landesverband und der THW-Landesvereinigung ein gemeinsamer Wandkalender entstanden.

Die Termine werden auch auf unserer Webseite veröffentlicht und der Kalender wird regelmäßig von uns gepflegt!

www.thw-jugend-bw.de

Die Chronik ist derzeit in Bearbeitung!

Es gibt so viel zu erzählen!

Sowohl unsere diesjährige Chronik als auch diesen Jahresbericht haben wir für euch komplett neu entworfen.

Während in unserer Chronik unser Jugendverband im Wandel der Zeit mit seinen Höhen und Tiefen repräsentiert wird, konzentrieren wir uns hingegen im Jahresbericht nur auf Inhalte im genannten Jahreszeitraum.

Herzlichen Dank ...

Uns haben wieder sehr viele schöne Weihnachtskarten erreicht. Dafür bedanken wir uns hiermit recht herzlich.

Mit den besten Weihnachtsgrüßen ...

Selbstverständlich haben wir wieder auf Hochtouren gearbeitet, um unseren Liebsten die besten Weihnachtsgrüße rechtzeitig zu versenden. DANKE, dass du uns auch in diesem Jahr begleitet und unterstützt hast! Anbei auch eine kurze Anleitung, wie man aus Wattestäbchen selbstgemachte Schneesterne herstellen kann. Viel Spaß beim Ausprobieren;)

Selbstgemachte Schneesterne aus Wattestäbchen

Das brauchst Du

eine Unterlage

Wattestäbchen

Strass-Steinchen oder Glitter

Seitenschneider

Heißkleber

So könnte das Endergebnis aussehen!

1. Lege zunächst 8-10 Wattestäbchen kreuz und quer, um ein Schneeflockendesign zu generieren.
2. Um den Übergang zwischen den einzelnen Wattestäbchen herzustellen, kannst Du ggf. bei manchen an einer Stelle die Baumwollenden entfernen.
3. Beklebe die Baumwollenden der Wattestäbchen und tauche sie ggf. in Glitter.
4. Nun kannst Du die Wattestäbchen miteinander befestigen.
5. Tipp: In der Mitte der „Schneeflocke" mehr Klebstoff tragen, und Glitter darüber streuen ;)

Fertig ist der Schneestern aus Wattestäbchen.
Viel Spaß beim Ausprobieren!

Hast du unseren exklusiven Weihnachtspost auf Instagram bereits entdeckt?

Das MediaTeam hat sich eine tolle Idee einfallen lassen, wie wir unseren Followern und Unterstützern Weihnachts- und Neujahrsgrüße verschicken können.

Hier geht es zum Video!

Unsere digitale LJ-Vorstandsweihnachtsfeier ...

Schon vorab wurden alle Teilnehmenden der digitalen Weihnachtsfeier für Referenten der Landesjugend mit einem Paket voller Arbeitsmaterialien versorgt.

Ähnlich wie in einer Präsenzveranstaltung haben wir dann gemeinsam jeweils ein Adventshaus aus Keksen hergestellt. Hier sind ein paar Eindrücke:

Wir gratulieren ...

Leonie SCHWAB und Sven LATKI zur Geburt ihrer Tochter Mathilda, die im September 2021 das Licht der Welt erblickte.

Karl HERZER zu seiner Pensionierung! PS: Er ist und wird für uns bei Fragen und zur Unterstützung immer da sein. ;)

Wir verabschieden uns von ...

Florian Köhler, von der Landesgeschäftsstelle. Hiermit bedanken wir uns im Namen unseres gesamten Teams für seine langjährige Unterstützung! Alles Gute und viel Erfolg!

THW-Jugend Baden-Württemberg e. V.

Burgholzstraße 31, 70376 Stuttgart
Tel.: +49 711 955 55-123
Fax: +49 173 523 01 08
www.thw-jugend-bw.de

Vorname Nachname
POSITION

Mo. - Fr. x:00 - xx:00 Uhr
vorname.nachname@thw-jugend-bw.de
+49 (0) 17x xx xxx xx
Privat:
Musterstraße 12, xxxxx Ort

Selbstgemachte Schneesterne aus Wattestäbchen

Das brauchst Du

1. Lege zunächst 8-10 Wattestäbchen kreuz und quer, um ein Schneeflockendesign zu generieren.
2. Um den Übergang zwischen den einzelnen Wattestäbchen herzustellen, kannst Du ggf. bei manchen an einer Stelle die Baumwollenden entfernen.
3. Beklebe die Baumwollenden der Wattestäbchen und tauche sie ggf. in Glitter.
4. Nun kannst Du die Wattestäbchen miteinander befestigen.
5. Tipp: In der Mitte der „Schneeflocke“ mehr Klebstoff tragen, und Glitter darüber streuen ;)

Fertig ist der Schneestern aus Wattestäbchen.
Viel Spaß beim Ausprobieren!

Aktuelles von der Kassiererin

Finanzen und Haushalt 2021
- Marene Schulze -

Es war wieder kein leichtes Jahr für uns alle, vor allem mit der Pandemie. Wie oft haben wir angesetzt zur Planung von dem einen Event, aber immer wieder mussten wir kurzfristig stornieren und umplanen, aber trotz aller Hindernisse waren wir im letzten Jahr bei einigen Projektausschreibungen erfolgreich!

Unsere Projekte in 2021:

Titel | Projekt:	100xdigital | SignOderNichtSein	KREATIEF-Werkstatt | ZukunftsMut	Mikroförderung | Dankeschee für älles!
Förderzeitraum:	01.10. – 31.12.2021	09/2021	10/2021
Fördersumme:	€ 29.481,00 inkl. 20 % Eigenanteil	€ 5.480,00 inkl. 20 % Eigenanteil	€ 2.525,00 inkl. 20 % Eigenanteil

Titel | Projekt:	VIP | SignOderNichtSein	Im Netz. Vor Ort. Bei dir. Mach mit. | MediaMobil
Förderzeitraum:	08/2020 – 09/2021	2020/2021
Fördersumme:	€ 24.566,00 inkl. 20 % Eigenanteil	€ 2.000,00/Jahr

Wir haben es wieder geschafft und dafür möchten wir uns bei unseren Partnerinnen und Partnern in der Politik und Verwaltung und allen Partnerorganisationen bedanken!

Eine detaillierte Aufstellung zum Haushalt 2021 liegt den Tagungsunterlagen zum Landesjugendausschuss bei und kann jederzeit angefordert werden.

So erreichst du uns:
landesgeschaeftsstelle@thw-jugend-bw.de

Finanzen Referentin:
Frau Marene SCHULZE
marene.schulze@thw-jugend-bw.de

Folge uns auf:
/thwjugendbw
www.thw-jugend-bw.de

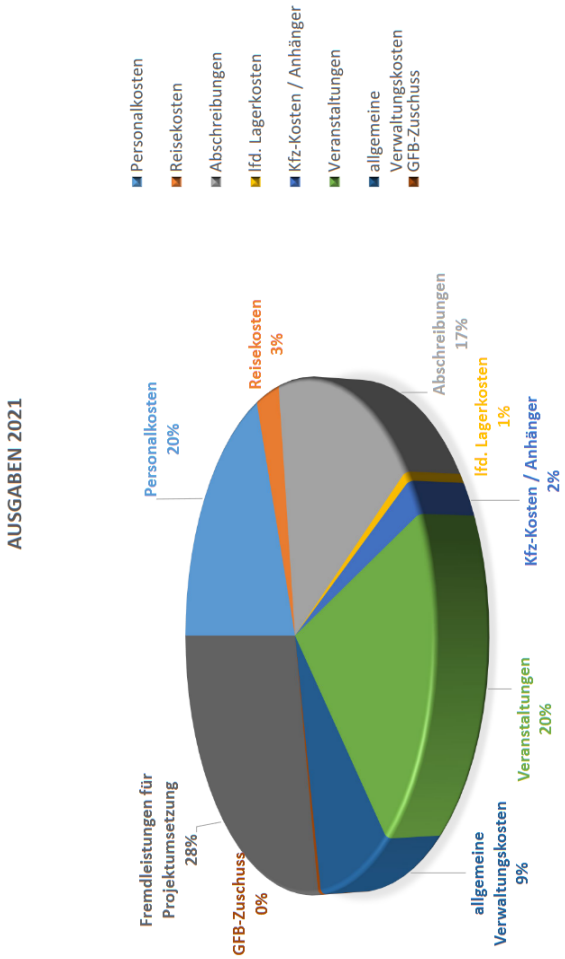
--
Alle verwendeten Cliparts: www.clipart-library.com

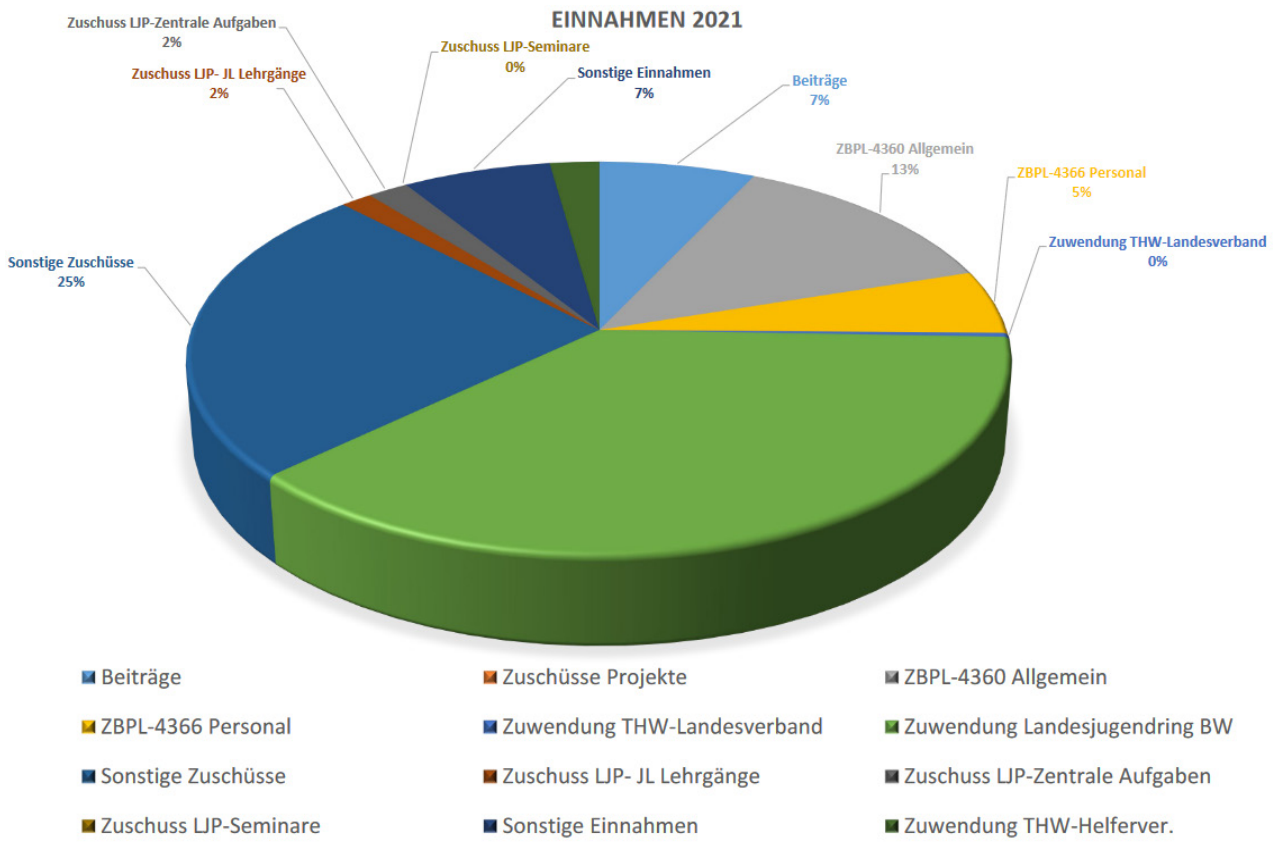
Aktuelles von der Kassiererin

Finanzen und Haushalt 2021
- Marene Schulze -

Nun aber zu unserem Haushalt 2021!

Und wie bereits in den letzten Jahren findet ihr hier einen kleinen Überblick über unsere **Einnahmen und Ausgaben im Jahr 2021:**




EINNAHMEN 2021
Zuschuss LJP-Zentrale Aufgaben 2%
Zuschuss LJP-Seminare 0%
Zuschuss LJP- JL Lehrgänge 2%
Sonstige Einnahmen 7%
Beiträge 7%
ZBPL-4360 Allgemein 13%
ZBPL-4366 Personal 5%
Zuwendung THW-Landesverband 0%
Sonstige Zuschüsse 25%
Beiträge
Zuschüsse Projekte
ZBPL-4360 Allgemein
ZBPL-4366 Personal
Zuwendung THW-Landesverband
Zuwendung Landesjugendring BW
Sonstige Zuschüsse
Zuschuss LJP- JL Lehrgänge
Zuschuss LJP-Zentrale Aufgaben
Zuschuss LJP-Seminare
Sonstige Einnahmen
Zuwendung THW-Helferver.

Aktuelles aus der Landesgeschäftsstelle

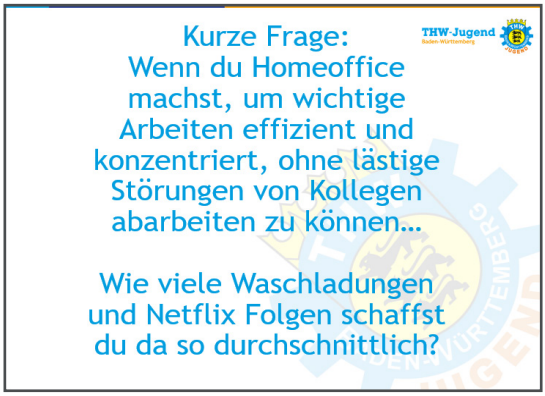
Rückblick 2014 - 2021
- Florian Köhler -

Bis später ...

Seit September 2014 bin ich in der Landesgeschäftsstelle der THW-Jugend Baden-Württemberg als Teilzeitmitarbeiter angestellt. Ich konnte viele tolle Leute kennenlernen, fantastische Projekte mitbegleiten und die Jugendarbeit im Ländle auch in gewissem Maße mitgestalten. Vor allem hatte ich immer sehr viel Spaß bei meinen umfangreichen Aufgaben, die mir gut lagen.

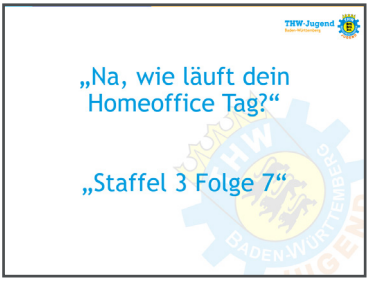
Es war und ist auch weiterhin bemerkenswert wie viel Zeit und Energie die verschiedenen Akteure im erweiterten Vorstand in unsere Jugendarbeit investieren. Nicht als Teilzeitkraft, sondern in ihrer Freizeit. Da werden Ideen für Projekte umgesetzt, die Wellen schlagen, dass man diese im ganzen Bundesgebiet spüren kann.

Natürlich gilt dies auch für die Basis, also in den Jugendgruppen selbst. Manche Namen der Verantwortlichen haben zwar gefühlt ständig gewechselt, andere Ansprechpersonen blieben aber seit Beginn meiner Tätigkeit die gleichen. Hut ab für diese konstante gute Leistung und das Engagement, dass ihr alle für die Jugendlichen erbringt.



Wer viel tun möchte braucht allerdings auch viel Zeit! Und diese Zeit fehlt mir momentan für meine persönlichen Projekte, weshalb ich Ende März meine Tätigkeit in der LGSt beende.

Für die Zukunft wünsche ich der THW-Jugend in Baden-Württemberg – also somit uns allen – dass wir weiterhin ein tolles Team mit kreativen Ideen, produktiven Anpackern und kühlen Köpfen in der Vorstandschaft aufrechterhalten können, damit unsere THW-Jugend – für viele bekanntlich mehr als nur ein Hobby – auch in den nächsten Jahren so attraktiv und aktuell bleiben kann.



Durch meine Tätigkeit im THW-Ortsverband sehen wir uns bestimmt bald wieder – hoffentlich dann in Präsenz bei einer der vielen Mammut-Projekten der Landesjugend – weshalb ich jetzt einfach nur sagen möchte: **bis später …!**

So erreichst du uns:
landesgeschaeftsstelle@thw-jugend-bw.de

Folge uns auf:
/thwjugendbw
www.thw-jugend-bw.de

Aktuelles aus dem MediaTeam

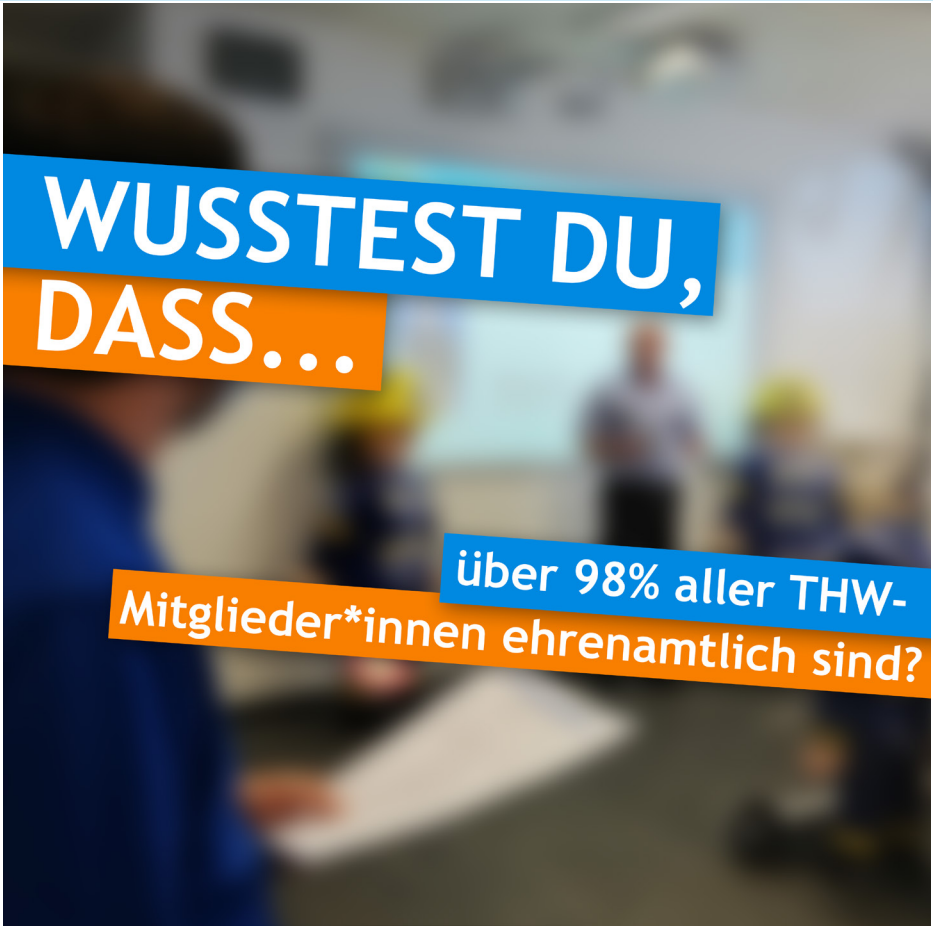
Aktuelles und Erreichbarkeiten
- Timo Albietz -

Das Mediateam der THW-Jugend Baden-Württemberg e.V. besteht aktuell aus sechs Mädels und Jungs aus dem gesamten Bundesland mit den verschiedensten beruflichen und privaten Hintergründen. Und einem gemeinsamen, ehrenamtlichen Ziel: Die Arbeit für und mit unseren Jugendlichen „da draußen“ auch in Worten und - zum Teil bewegten - Bildern für alle Interessierten sichtbar zu machen.

Was haben wir im vergangenen Jahr konkret unternommen? Auch an uns ist Corona natürlich nicht spurlos vorüber gegangen: Auch wir vermissen den persönlichen Austausch im Rahmen von größeren und kleineren Treffen, Workshops und Tagungen sehr. Tatsächlich konnten wir uns dieses Jahr lediglich ein einziges Mal persönlich treffen – natürlich unter Einhaltung aller geltenden Abstands- und Hygienevorgaben. Aber umsomehr ist uns allen bewusst geworden, wie wichtig die Kommunikation über BigBlueButton und ähnliche, verschlüsselte Kanäle inzwischen geworden ist.

Wenn in den letzten Jahren ein Landesjugendlager, eine Runde „Mister X“ oder eine andere Großveranstaltung im Terminkalender standen, haben wir uns mit allen verfügbaren Kräften tage- und wochenlang auf die dazugehörigen Inhalte und die umgebenden Werbekampagnen gestürzt. Da solche Events aber nun eben seit fast zwei Jahren quasi nicht mehr stattfinden konnten, steckten wir viel Zeit und Energie in die Neuausrichtung unserer Kommunikation untereinander, sowie zwischen uns und unserem Vorstand. Das Ergebnis: Die Wege von den Wünschen und Vorstellungen bis hin zu fertigen Postings und sonstigen Beiträgen sind transparenter und vor allem schneller geworden. Damit ihr alle es auch sofort mitbekommt, wenn Eure THW-Jugend Baden-Württemberg Euch zur nächsten Veranstaltung einlädt – ganz egal, ob diese virtuell oder ENDLICH auch wieder im realen Leben stattfindet.

Wir freuen uns auf ein gesundes Wiedersehen mit euch!



Wusstest du, dass über 98 % aller THW-Mitglieder ehrenamtlich sind? Lediglich rund 1.800 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter verdienen beim Technischen Hilfswerk ihre Brötchen, das tun sie hauptsächlich in der Verwaltung der Regionalstellen, Landesverbände und in der THW-Leitung. Alle anderen Helferinnen und Helfer verbringen ihre Freizeit im THW und bekommen dafür kein Geld.

So erreichst du uns:
mediateam@thw-jugend-bw.de

MediaTeam Koordinator:
Herr Timo ALBIETZ
timo.albietz@thw-jugend-bw.de

Folge uns auf:
/thwjugendbw
www.thw-jugend-bw.de

--
Bild: Seminarwochenende KREATIEF-Werkstatt (Rechte vorhanden)
Autor: Niclas Reutter

Du und das MediaTeam!

Das Internet ist für dich kein Neuland, „Social Media“ nicht nur ein Fremdwort und „TikTok“ macht bei dir nicht nur die Uhr? Du hast Lust darauf, Videos für die Plattform „TikTok“ zu produzieren und scheust im Idealfall auch nicht davor zurück, mal selbst vor die Kamera zu treten?

Dann schließe dich unserem MediaTeam an und unterstütze die THW-Jugend Baden-Württemberg e.V. bei der Erstellung und Betreuung unseres brandneuen TikTok-Accounts. Neben TikTok und weiteren gängigen Sozialen Medien beschäftigen wir uns auch laufend mit der Gestaltung von Texten, Grafiken, Fotos und natürlich unserer Website. Weil sich (zum Glück) nicht das gesamte Leben nur online abspielt, veranstalten wir natürlich auch Workshops und Seminare für unsere Jugendgruppen und deren Betreuende. In wöchentlichen Videokonferenzen tauschen wir uns sowohl untereinander, als auch mit unserem Vor-

stand aus, um alle abzuholen und anstehende Aufgaben abzustimmen.

Du fühlst dich angesprochen und möchtest mal bei uns rein schauen? Dann melde dich doch ganz einfach bei uns!

Wir freuen uns auf deine E-Mail an

mediateam@thw-jugend-bw.de

Folgst du bereits unserer Community?

/thwjugendbw
www.thw-jugend-bw.de

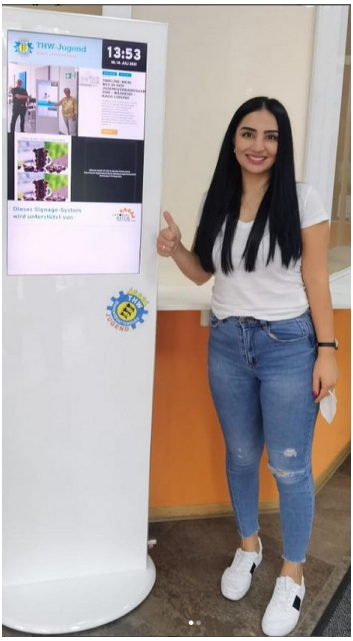
#seiteildavon

Wir stellen unsere neue Bildungsreferentin vor!

Herzlich Willkommen im Team!
- Mai 2021-

Eser KABAKCI, BEd
- Medienpädagogin -

Mo. bis Fr. 9:00 bis 15:00 Uhr
eser.kabakci@thw-jugend-bw.de
Büro: +49 (0) 711 7948 70-77
Mobil: +49 (0) 173 523 01 08



Eser unterstützt unser Team seit Mai 2021 hauptamtlich und vollzeitig in allen medienspezifischen Inhalten und administrativen Tätigkeiten. Unsere Bildungsreferentin ist von Montag bis Freitag ab 9:00 Uhr bis 15:00 Uhr für euch da. Ihr findet sie in unserem Büro in der Hofener Straße 122, 70732 Stuttgart.

Insbesondere bei der eigenen Planung und Durchführung von Online- und Präsenzveranstaltungen, wie das Jugendsprecherforum *#spurensuche* oder das vergangene Seminarwochenende *#KREATIEF-Werkstatt* hat unsere Bildungsreferentin, Frau Eser Kabakci, seit Mai 2021 viel getan in unserem Verband. Mit einem eigenen Konzept, das die Medienkompetenz der Jugendlichen stärkt, repräsentiert sie die THW-Jugend Baden-Württemberg e.V. als einen attraktiver Jugendverband nach außen. Zudem ist sie unsere Schnittstelle für den überregionalen Austausch mit dem Dachverband auf Bundes- und Landesebene und mit unseren Partnerorganisationen.

Wusstest du, dass die Abkürzung THW auch für „Technische Hilfe Weltweit“ steht? Die Flutkatastrophe, die das Ahrtal diesen Sommer heimsuchte, löste den bislang größten THW-Einsatz aller Zeiten aus. Doch auch wenn Menschen in irgendeinem anderen Teil der Welt auf Grund von Naturkatastrophen oder sonstigen Unglücken in Not geraten, kann das THW kurzfristig von der Bundesregierung entsandt werden, um Gefahren für Leib und Leben abzuwenden, Sachgüter zu schützen und Infrastrukturen wieder aufzubauen. Hierfür war das THW seit seiner Gründung bereits in über 130 Ländern der Erde unterwegs: Vom Orkan in Frankreich, über Erdbeben in der Türkei und Hochwasser in den USA, bis hin zur Humanitären Hilfe bei Migrations-Bewegungen – das Einsatzspektrum der „blauen Engel“ ist schier endlos. Details erfahrt ihr hier: Weltweite Auslandseinsätze des Technischen Hilfswerks (thw.de)

34. Bundesjugendausschuss

Dieses Mal online!

Aus der Perspektive unserer Bildungsreferentin Eser.
- Mai 2021 -

Vorbereitungstreffen am 07. Mai 2021:

Pünktlich um 14:30 Uhr trafen sich Marene, Marcel und Eser im BUFDI-Zentrum, um mit den Vorbereitungen für den Livestream des 34. Bundesjugendausschusses zu starten. Zunächst wurden sämtliche digitale Medien, wie z. B. eine Kamera, entsprechende Lautsprecher (…) mit dem großen Monitor, der uns glücklicherweise vom THW zur Verfügung gestellt wurde, verbunden. Kurz darauf kamen auch weitere Delegierte an und es kam zu einem interessanten Austausch über den Ablauf des Bundesjugendausschusses. Sämtliche zur Verfügung gestellte Unterlagen wurden in Betracht gezogen und gemeinsam wurde viel argumentiert und diskutiert.
Für Verpflegung und Übernachtung wurde seitens Marene und mit Unterstützung von Marcel bestens gesorgt.

34. Bundesjugendausschuss am 08. Mai 2021:

Kurz nach 9:00 Uhr trafen sich alle Delegierte und ich im BUFDI-Zentrum. Der Livestream startete – wie vorangekündigt – sehr pünktlich, sogar mit einem Live-Countdown-Zähler und der dazugehörigen spannender Hintergrundmusik.

Alle Anwesenden waren aufgeregt, da es den Bundesjugendausschuss zum ersten Mal in digitaler Form geben würde. Mit einem freundlichen Ton und großem Lächeln begrüßte die Moderatorin Johanna Tänzer alle Anwesenden sowohl vor Ort, als auch vor ihren Livestreams. Später übergab sie das Wort weiter an Ingo Henke, dem Bundesjugendleiter der THW-Jugend.

Vor der Kamera standen unter anderem die THW-Vizepräsidentin Sabine Lackner, THW-Jugend Bundesgeschäftsführer Markus Ratschinski und der stellvertretende Bundesjugendleiter der THW-Jugend Klaus Peter Bur.

Das Studio wurde in einem sog. Wohnzimmer-Konzept umgestaltet. Die Sprecher/-innen haben nach jeder Möglichkeit die Position gewechselt, mal saßen sie auf den selbstgestalteten Holztreppen, mal standen sie vor den Stehtischen oder saßen in einem anderen Eck auf gemütlichen Stühlen.

Jedes Szenario war gut durchdacht und war für uns Zuschauer sehr angenehm mitzuverfolgen.

Insbesondere möchte ich auf die im Hintergrund gelaufene professionelle Technik, die es ermöglichte trotz COVID-Maßnahmen den Bundesjugendausschuss durchzuführen, aufmerksam machen. Eine Website ermöglichte allen Streamern parallel zur Live-Übertragung, auf die Tagungsunterlagen zuzugreifen und nebenher Kommentare im eingebauten Chat abzugeben. Die Bild- und Tonqualität waren einwandfrei eingerichtet. Wie bei jeder Veranstaltung gibt es sowohl sogenannte Best-Case-, als auch Worst-Case-Szenarien. Trotz des gut durchdachten Ablaufs, kam es zu größeren Verzögerungen in der Tagesordnung.

Grund dafür war zunächst die freigeschaltete Chat-Funktion während des Livestreams. Die Zuschauer/-innen durften zwar ihre Meinungen zu den besprochenen Inhalten abgeben, diese wurden abgeschickt, aber nicht öffentlich angezeigt, nicht einmal für den Absender/die Absenderin.

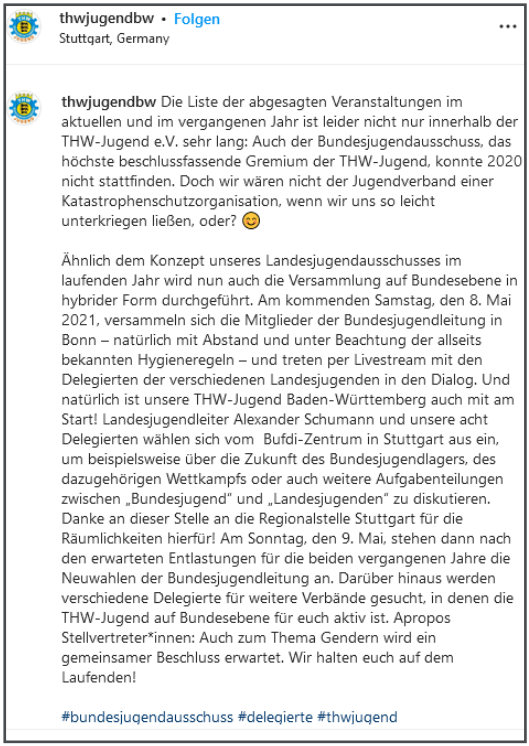
Nur das Moderations- und Support-Team konnte die Kommentare empfangen und gegebenfalls wurden diese auch kommentiert und angezeigt. Somit handelte es sich dabei überwiegend um eine Einweg-Kommunikation und nicht um einen Diskurs oder einen Austausch. Dies sorgte für großen Wirbel seitens der Zuschauer/-innen und kurz daraufhin, wurde die Chat-Funktion für alle sichtbar.

Des Weiteren war der Chat während des gesamten Voting-Vorganges für Nutzer/-innen gesperrt. Somit kam es nicht zu einem Meinungsaustausch.

34. Bundesjugendausschuss

Dieses Mal online!

- Fortsetzung -



thwjugendbw • Folgen
Stuttgart, Germany

thwjugendbw Die Liste der abgesagten Veranstaltungen im aktuellen und im vergangenen Jahr ist leider nicht nur innerhalb der THW-Jugend e.V. sehr lang: Auch der Bundesjugendausschuss, das höchste beschlussfassende Gremium der THW-Jugend, konnte 2020 nicht stattfinden. Doch wir wären nicht der Jugendverband einer Katastrophenschutzorganisation, wenn wir uns so leicht unterkriegen ließen, oder? 😊

Ähnlich dem Konzept unseres Landesjugendausschusses im laufenden Jahr wird nun auch die Versammlung auf Bundesebene in hybrider Form durchgeführt. Am kommenden Samstag, den 8. Mai 2021, versammeln sich die Mitglieder der Bundesjugendleitung in Bonn – natürlich mit Abstand und unter Beachtung der allseits bekannten Hygieneregeln – und treten per Livestream mit den Delegierten der verschiedenen Landesjugenden in den Dialog. Und natürlich ist unsere THW-Jugend Baden-Württemberg auch mit am Start! Landesjugendleiter Alexander Schumann und unsere acht Delegierten wählen sich vom Bufdi-Zentrum in Stuttgart aus ein, um beispielsweise über die Zukunft des Bundesjugendlagers, des dazugehörigen Wettkampfs oder auch weitere Aufgabenteilungen zwischen „Bundesjugend" und „Landesjugenden" zu diskutieren. Danke an dieser Stelle an die Regionalstelle Stuttgart für die Räumlichkeiten hierfür! Am Sonntag, den 9. Mai, stehen dann nach den erwarteten Entlastungen für die beiden vergangenen Jahre die Neuwahlen der Bundesjugendleitung an. Darüber hinaus werden verschiedene Delegierte für weitere Verbände gesucht, in denen die THW-Jugend auf Bundesebene für euch aktiv ist. Apropos Stellvertreter*innen: Auch zum Thema Gendern wird ein gemeinsamer Beschluss erwartet. Wir halten euch auf dem Laufenden!

#bundesjugendausschuss #delegierte #thwjugend

Hinzufügend hatten Wähler/-innen zwischen den einzelnen Abstimmungen nicht ausreichend Zeit, um die Inhalte zu verinnerlichen und zu besprechen. Auch dies wurde an das Support-Team weitergemeldet. Leider konnte dieses Problem während des Übertragungszeitraumes nicht sofort gelöst werden.

Insbesondere möchte ich dabei die tolle Leistung der Moderatorin hervorheben. Trotz technischer Schwierigkeiten und für sie offensichtlich fremden Inhalten, hat sie ihr Lächeln und ihre aufmunternde Stimme beibehalten. Insgesamt sorgte sie für eine lockere Stimmung. Auch die Vizepräsidentin, Frau Lackner, die prompt ein Small-Talk eingeleitet hat, um die verlangte Diskussionspausen zwischen den Abstimmungen zu geben, hat ein professionelles Gesamtbild gegenüber den Zuschauern/der Zuschauerinnen ermöglicht.

Nach der Veröffentlichung des Chats wurden sämtliche Inhalte, Unklarheiten und Fragen vom Moderationsteam geklärt. Somit kam es endlich zum gewünschten Austausch und es verlief ähnlich wie in einer Präsenzveranstaltung.

Insgesamt war mein Gesamteindruck zum digitalen 34. Bundesjugendausschusses am Samstag ziemlich gut.

Danksagung:
Um bei Wort- und sonstigen Meldungen während der Live-Übertragung strukturiert voranzugehen, wurden uns von der THW-Jugend-Saarland tolle Moderationskärtchen zur Verfügung gestellt. Dafür bedanken wir uns als THW-Jugend Baden-Württemberg e.V. hiermit nochmals herzlich.

Timeline: Mein Weg in der Jugendverbandsarbeit!

Vor - während - nach der Pandemie
Online-Befragung an die Jugendbetreuer/-innen
- Juni 2021 -

Im Zeitraum von 9. Juni 2021 bis 16. Juni 2021 haben wir, als Team der THW-Jugend Baden-Württemberg e.V., eine Umfrage an alle Jugendbetreuer/-innen aus Baden-Württemberg gestartet. Dabei wollten wir herausfinden, ob und inwiefern während der Coronazeit Jugenddienste möglich waren.
An unserer Umfrage haben insgesamt 54 Personen zwischen 15 und 58 Jahren, sowohl männlich als auch weiblich, teilgenommen.

Vor Coronazeit haben laut Angaben viele Jugendbetreuer/-innen sehr oft bis oft Jugenddienste geleistet, wobei die Anzahl im Vergleich zu während der Pandemiezeit deutlich sinkt. Der Grund dafür sei, dass viele Präsenzdienste online nicht realisierbar waren, dass beinahe nur mehr Theorieunterricht stattgefunden habe und der praktische Teil sehr erschwert durchführbar gewesen sei. Auch die Tatsache, dass manche Personen begrenzt Zugang zu digitalen Veranstaltungen/Materialien haben, kam zum Vorschein.

Auf die Frage welche vielfältigen Möglichkeiten (Chancen), die im Laufe der Pandemie entstanden sind, an die man vorher nicht gedacht hätte, kam dabei der Austausch am DigiStammtisch und am MediaMobilMittwoch zur mehrfachen Nennung. Des Öfteren wurden auch Online-Ausbildungen mit und ohne Challenges, digitale Veranstaltungen für den theoretischen Teil mit Homeoffice-Paketen, nützliche Apps sowie auch digitale Besprechungen, bei der man die Hin-/Retourfahrt zum Veranstaltungsort ersparen konnte, erwähnt.
Sehr beliebt unter den Befragten war auch die Nutzung von JApp! Einige wenige nutzen auch Adhocracy.plus, Learning Apps (u. v. m.) sowie auch diverse online Jugenddienste zusammen mit anderen Ortsverbänden.

Für noch mehr Antworten:

Die Jugend ist unsere Zukunft

Ein regelmäßiger Jugenddienst sollte stattfinden, um die Junghelfer zu motivieren und für anstehende Leistungsabzeichen vorzubereiten

Jugendliche entwickeln schnell andere Interessen. Daher ist es für eine Helferbindung wichtig, dass regelmäßige Angebote stattfinden.

Wenn der Dienst nicht regelmässig und verlässlich stattfindet geht der Kontakt verloren und die Gruppe bröselt auseinander

Ich habe Spaß im Umgang mit unseren Jugendlichen und freu mich jedes mal darüber, dass ich erneut den Kids wieder Wissen beibringen konnte.

--

Auszug aus den Antworten der Umfrage

Vor einer möglichen nächsten Krise sollen die Jugendverbände ihre digitalen Konzepte und Angebote weiter ausbauen, regelmäßig nutzen und für bessere Verlinkung vor allem im ländlichen Bereich sorgen. OV-übergreifende digitale Angebote, sowie Vernetzung und Austausch solle man dabei beachten. Außerdem solle es klare Regelungen für Präsenz- und Onlinedienste geben.

Die Jugendbetreuer/-innen ziehen ihre Ideen für deren Jugenddienste unter anderem aus folgenden Medien und Plattformen heraus: JApp!, Soziale Medien, Austauschplattformen wie DigiStammtisch und Leistungsabzeichen sowie durch deren eigener Internetrecherche. Manche lassen sich auf unserer Webseite www.thw-jugend-bw.de inspirieren und viele Ideen ergeben sich laut Angaben der Befragten durch deren langjährige Erfahrung an der Tätigkeit mit Kindern und Jugendlichen.
Einige Personen gaben an, dass sie sich durch die Vernetzung und durch den Austausch mit anderen Jugendbetreuer/-innen bereichern lassen und dass sie Ideen für Jugenddienste von anderen Verbänden herannehmen.

Hiermit bedanken wir uns recht herzlich für die Teilnahme an unserer Online-Befragung und für die ehrlichen Antworten. Das Team der THW-Jugend Baden-Württemberg e. V. bemüht sich laufend neue Konzepte und Ideen, angepasst an das Zeitalter und gemäß dem digitalen Trend, zu entwickeln. Bei den künftigen Planungen werden wir diese wertvollen Rückmeldungen berücksichtigen und versuchen umzusetzen.

Ziele der Bildungsreferentenstelle

Präsenzveranstaltung im THW-Zentrum Stuttgart
- Juli 2021 -

Am 11. Juni 2021, pünktlich um 16:00 Uhr fand ein Workshop zum Thema „Ziele der Bildungsreferentenstelle“ in den Räumlichkeiten der THW-Bundesanstalt in Stuttgart statt.

Mit dabei waren Frau Georgia Pfleiderer *(Leiterin Referat Ehrenamt/Ausbildung im THW-Landesverband),* als Veranstaltungsgeber Alexander Schumann, Sven Latki, Marcel Schulz, Marene und Thomas Schulze und ich, Eser Kabakci.

S pezifisch
M essbar
A ttraktiv
R ealistisch
T erminiert

Unser Landesjugendleiter Alexander Schumann hieß alle Teilnehmenden herzlich Willkommen zum Workshop und gab einen kurzen Überblick zum Tagesverlauf.
Zunächst sprach er von „smarten“ Zielbeschreibungen.
Dabei steht „S“ für spezifisch, „M“ für messbar, „A“ für attraktiv, „R“ für realistisch und „T“ für terminiert. Nach diesem Prinzip sollten wir gemeinsam an diesem Workshop versuchen, ein Ziel für die Bildungsreferentenstelle zu definieren.

Um es einfacher zu verstehen, stellte er die simple Frage ins Plenum „Warum sind wir heute da?“. Auf dem Flipchart wurden unterschiedliche Rückmeldungen aufnotiert, um daraus im Anschluss ein konkretes Ziel für den heutigen Workshop zu definieren.

Nach diesem Prozess wurden uns viele, leere Karteikärtchen vorgelegt. Jede/r Teilnehmer/-in sollte stichwortartig aufschreiben, was er/sie sich für die Bildungsreferentenstelle bzw. von der Bildungsreferentin wünscht. Während dieser Überlegungs- und Bearbeitungszeit war Alexander damit beschäftigt eine Tabelle mit verschiedenen Kategorien an die Tafel zu zeichnen. Auf der linken Spalte war die zeitliche Unterteilung (generell, kurzfristig, mittelfristig, langfristig) und auf den Registerkarten der Tabelle war die thematische Unterteilung (administrativ/sachlich, thematisch/fachlich, organisatorisch/strukturell und persönlich) ersichtlich. Nacheinander kam jeder an die Tafel, um seine Wünsche zu äußern und gemäß Kategorien an die Wand zu pinnen. Es kam zu einem interessanten Austausch. Die Meinungen und Wünsche waren bei allen Anwesenden beinahe identisch.

Nach einer kurzen Pause ging es weiter. Im Vorfeld bekam jede/r Teilnehmer/-in eine Informationsmappe mit unterschiedlichen Unterlagen zum Workshop. Darin enthalten war unter anderem die Verwaltungsvorschrift des Sozialministeriums. Gemeinsam haben wir daraus die wichtigen Punkte hervorgehoben und auf einem weiteren Whiteboard unsere (Muss-)Vorgaben gesammelt.

Im nächsten Schritt haben wir beide Tafeln nebeneinander gestellt. Alle Anwesenden erhielten vom Vortragenden kreisförmige Kleber. Dadurch, dass nicht alle Wünsche gleichermaßen von zentraler Bedeutung waren, sollte nun jeder die wichtigsten Faktoren aus der Wunschliste von vorher mit den gegebenen Klebern hervorheben.

Daraus war ersichtlich, dass Kärtchen mit den meisten Punkten immens bedeutsam waren und viele andere z. B. im Laufe der Zeit nachgeholt werden können.

Letztlich haben wir alle gemeinsam mithilfe der hervorgehobenen Karten aus der Wunschliste ein smartes Ziel, an dem ich mich als Bildungsreferentin von nun an orientieren werde, vereinbart.

Es war ein sehr informativer und interessanter Workshop. Danke an alle Teilnehmer/-innen.

Ziel: Die Bildungsreferentin ermöglicht uns im Schulterschluss mit der Bundesanstalt THW mit Medienkompetenz mehr ausgewertete Bildungsangebote in einem Jahr um 1/3 Teilnehmertage zu erreichen, um als attraktiver Jugendverband wahrgenommen zu werden.

Danksagung:
Ein besonderer Dank geht dabei an Frau Pfleiderer und ihrem Team für das Bereitstellen von Schnelltest-Möglichkeiten, für die Getränke und für die Räumlichkeit in der LV-Dienststelle.

SignOderNichtSein
Digital Signage

Rückblick - Aktueller Stand - Ausblick
2020 bis 2022

09/2020
VIP
Projektstart
Einführung als aktueller Vereinskanal; für alle Mitglieder | Testphase: 10 Jugendgruppen; Projektförderung vom Landesjugendring, Titel „VIP“ (Vielfalt in Partizipation)

10/2020
Aktive Befragung
Über den Vereinskanal

11/2021
Phase 1
Entdecken

01/2021
Phase 2
Träumen

02/2021
Erste Auslieferungen
OV Ladenburg und RSt. Mannheim

03/2021
Phase 3
Planen

04/2021
Evaluation
Erste Rückmeldungen und Analysen

05/2021
IST-Stand
Bedarfsanalyse:
Wie viele weiteren Geräte benötigen wir?

06/2021
Eigener Konferenzserver
Eigener BigBlueButton-Konferenzserver für sichere unabhängige Online-Meetings und Toolangebote

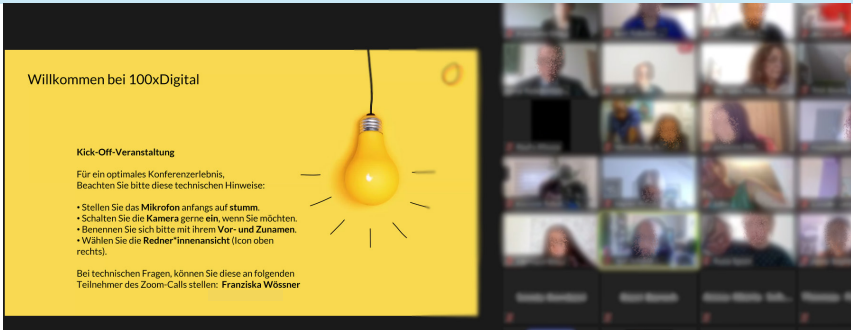
07/2021
Weitere Auslieferungen
Standorte: RSt. und LV Stuttgart
Vorstandssitzung zu weiteren Vorgehensweisen, weitere Finanzierungsmöglichkeiten analysiert

08/2021
Neuer Förderantrag gestellt
Über DSEE (Deutsche Stiftung für Engagement und Ehrenamt), Anmeldungen für Workshops (September 2021)
Weitere Auslieferung - Standort:
OV Kirchheim unter Teck

09/2021
Finanzierungsende
Ende der Finanzierung des Projektes VIP durch den Landesjugendring, Infoveranstaltung und Workshops von der DSEE

BUNDESVEREINIGUNG
WIR HELFEN DENEN,
DIE HELFEN.

landes
jugend
ring bw



10/2021
Finanzierungsfortsetzung
Projektförderung von der Deutschen Stiftung für Engagement und Ehrenamt (DSEE), Titel: 100xDigital (SONS)

10/2021
Updates
Aufwendige Softwareumstellung
Neue Widgets und Funktionen ausgetestet

11/2021
Weitere Auslieferungen
an folgenden Standorten:
RSt. Mannheim

laufend Webkonferenzen

02/2022
Geplant:
Recherche nach neuen Finanzierungsmöglichkeiten für die Fortsetzung unseres Großprojektes
Neues Treffen für alle Projektbeteiligten

10/2021
Großbestellung
15 weitere Bildschirme + Zubehör angeschafft
Auslieferung an den Standort:
Kirchheim unter Teck

11/2021
Schulung und Infoveranstaltung
als eigener Programmpunkt bei der Herbsttagung,
konkrete Arbeitsaufteilung und aktueller Stand

12/2021
Weitere Auslieferungen
an folgenden Standorten:
Lahr, Ostfildern, Rottweil, Singen, Wertheim
Ende der Finanzierung des Projektes 100x Digital durch DSEE
Zugriffsrechte optimiert
Ergänzungen im SONS-Wiki

01/2022
Geplant
Erstellung von Verwendungsnachweisen gegenüber unserem Geldgeber DSEE

03/2022
Geplant
Vorstellung unseres Projektes gegenüber unserem Geldgeber DSEE

WIR SIND EIN TEIL VON 100 x DIGITAL by d-s-e-e.de

SignOderNichtSein
Digital Signage

Wozu das Ganze?

Noch nie zuvor in der Menschheitsgeschichte waren wir so stark mit der Digitalisierung konfrontiert wie in der heutigen Zeit. Die Corona-Pandemie hat das Undenkbare möglich gemacht und wir mussten von heute auf morgen beinahe alle unsere Gewohnheiten umstellen. Angesichts von Social-Distancing wurden sowohl unsere Arbeits-/Fortbildungswelt, als auch unsere Freizeitgestaltung und sogar unser Konsumverhalten von der Digitalisierung stärker denn je beeinflusst. Umso schneller rückten wichtige Themen wie Datenschutz/-sicherheit und der bewusste Umgang mit den neuen Technologien vermehrt in den Vordergrund.

Niemand weiß, wie die Welt nach Bewältigung von Corona aussehen wird. Dennoch zeigen Erfahrungen, dass Krisen auch ihre Chancen mit sich bringen. Homeoffice, Video-Konferenzen, virtuelle Messen und Klassenzimmer – plötzlich ist Digitalisierung möglich, wo vorher die Skepsis regierte. Das unfreiwillige Experiment macht mutig, weil es schlicht keine Alternative gibt. Aber auch, weil wir täglich die positiven Auswirkungen der Digitalisierung erleben.

Unsere Aufgabe als THW-Jugend Baden-Württemberg e.V. sehen wir auch daran, die aktuellen technischen Trends mitzuverfolgen und uns stets auf dem Laufenden zu halten. Denn unsere Zielgruppe bewegt sich beinahe ausschließlich in der virtuellen Welt. Damit wir sie besser erreichen können, sehen wir es als Aufgabe, uns in allen digitalen Plattformen und Möglichkeiten sichtbar zu machen. Vor allem ist uns bewusst, dass seit dem Kontaktverbot, digital „das neue social“ ist.
Wir wissen, dass wir unsere Jugendlichen und deren Eltern effizienter über die beliebten Social-Media-Kanäle Instagram und Facebook erreichen können. Allerdings ist uns auch bewusst, dass in der Fülle von Informationen und Bildern wichtigere Meldungen untergehen können. Zudem kommen Nachrichten, die über unseren E-Mail-Verteiler verschickt werden, die zunächst mehrere Organisationeinheiten durchlaufen müssen, um dann bei der richtigen Zielgruppe zu landen, viel zu spät an.

Um die Erreichbarkeit unserer Mitglieder und von unseren potentiellen Interessenten zu steigern, haben wir uns nach zahlreichen Sitzungen und Überlegungen letztendlich für das Projekt SignOder-NichtSign entschieden. Die digitale Stele publiziert einerseits wichtige Vereinsthemen nach außen und andererseits sorgt sie mit dem modernen Design für einen echten Hingucker.

Basierend auf dem Feedback von manchen Standorten, an denen die digitalen Stelen bereits platziert sind, wissen wir, dass wir dieses Ziel erreicht haben. Unsere Mitglieder und zufällige Passanten in den Standorten sind stets darüber informiert, welche Veranstaltungen wann und wo stattfinden. Zudem vermitteln wir ihnen mit den Bildschirmen die Information, dass wir uns auf dem Laufenden halten (Veranstaltungen organisieren, Workshops anbieten) und dass wir für sie da sind.

Darüber hinaus hat sich dann ein neues Ziel ergeben: Wir wollen mit den Digital-Signage-Geräten, dass jene Standorte, die eine Stele erhalten haben, die Chance bekommen, die publizierten Inhalte mitzugestalten und dabei mitzuwirken. Mit Schulungen möchten wir gezielt darauf-hin arbeiten, dass berechtigte Personen Zugänge und Gestaltungsmöglichkeiten erhalten. Dabei möchten wir sie auf das Thema Datenschutz/-sicherheit sensibilisieren.

Neben dem beschleunigten Informationsfluss gibt es den Vorteil, dass unterschiedliche Tools eingebaut werden können. Beispielsweise können wir auf einem publizierten Flyer einen QR-Code platzieren, damit sich Interessenten schneller für die Veranstaltung anmelden können. Ebenso wäre auch ein integriertes Feedbacktool gut vorstellbar.

WIR SIND EIN TEIL VON 100 x DIGITAL
by d-s-e-e.de

SignOderNichtSein
Digital Signage

Was ist das eigentlich?

Digital Signage – Was ist das eigentlich?
Im Grunde steht der Fachbegriff für Bildschirme, die an mehreren Orten verteilt sind und worauf zentralisiert über ein System verschiedene Inhalte wie Nachrichten, Videos, Bilder und viele weitere Infos platziert werden können.

SONS – Wofür steht die Abkürzung?
Die THW-Jugend Baden-Württemberg e.V. möchte dieses Medium mit dem Projekt „Sign oder nicht sein“ (SONS) mit der Unterstützung der THW-Landesvereinigung und dem Landesjugendring Baden-Württemberg in mehrere Ortsverbände und Regionalstellen bringen.

Themen – Welche Inhalte werden dabei publiziert/dargestellt?
Dabei werden auf den Displays nicht nur Inhalte der Landesjugend und dem LV zu sehen sein – sondern jeder Ortsverband, jede Jugendgruppe und jede Regionalstelle wird die Möglichkeit haben, selbst Inhalte auf den Bildschirmen zu platzieren und anzupassen.

Standorte – Wo stehen diese sog. SONS-Systeme bereits?
Im OV Ladenburg und der RSt Mannheim wurden seit Februar 2021 zu Testzwecken die beiden ersten Systeme installiert, um Technik und Inhalte unter Realbedingungen zu testen und zu optimieren. Landesjugendleiter Alexander Schumann richtete zusammen mit Gerd Goller und Oliver Widmann von der Landesjugend die Systeme ein und übergab diese an Ortsbeauftragten Sören Hedderich und Marcus Leuther von der Regionalstelle Mannheim. Es werden laufend weitere Auslieferungen vorgenommen.

Wenn auch du ein Digital-Signage-System
in deinem Ortsverband haben möchtest,
dann melde dich am Besten heute noch bei uns:
landesgeschaeftsstelle@thw-jugend-bw.de

Du willst wissen, wo überall unsere SONS-Geräte bereits stehen?
Die Pinnadeln verraten es dir!

Bild: commons.wikimedia.org, Autor: TUBS,
File:Baden-Württemberg, administrative divisions (districts only) - de - monochrome.svg

Bild: Klausurtagung Ehingen

WIR SAGEN DANKE!

Rund 30 Millionen Menschen engagieren sich in Deutschland in einem Ehrenamt.
Mit ihrem freiwilligen, entgeltlosen Einsatz bei Hilfsorganisationen, in Vereinen oder der Feuerwehr leisten die helfenden Hände einen wichtigen Beitrag zum gesellschaftlichen Leben.

#ehrenamtistehrensache
#seiteildavon!

Finanzseminare
Geld regiert die Welt!

Alles rund um Finanzen!
- Tobias Hilbers & Marene Schulze -

Es gibt sehr viele unterschiedliche Zuschuss- und Fördermöglichkeiten und vermutlich wissen nur einige Wenige darüber tatsächlich Bescheid. Oft ist es ein mühsamer Prozess, der mit viel Bürokratie und Schreibarbeit verbunden ist. Aber wer durchhält, für den lohnt es sich dann am Ende meistens ;)

Die Finanzseminare werden von unserer Referentin Marene Schulze, die zugleich auch als Kassiererin im Landesjugendvorstand aktiv tätig ist, durchgeführt. Mit ihr haben wir eine Expertin, die durch ihrer langjährige Erfahrung in der Finanz- und Buchhaltung unseren Jugendverband bereichert. Marene Schulze ist immer top informiert und berät sowohl den Vorstand, als auch Interessierte in den Finanzseminaren, über aktuell möglichen Zuschüsse und Anrechnungsmöglichkeiten. Unterstützt wird sie dabei von Tobias Hilbers (OJL in Ludwigsburg), welcher seit mehr als 10 Jahren in der Jugendarbeit tätig ist und in der Zeit viel Erfahrung beim Stellen von Anträgen gesammelt hat.

Ihren Ursprung haben die Finanzseminare schon bereits vor der Pandemie. Später wurden aus den Präsenzveranstaltungen Onlineschulungen. Im Juni 2020 boten Marene und Tobias gemeinsam ein 3-teiliges DigiSeminar unter dem Titel „Finanzen“ an. Ein umfangreiches PDF-Dokument wurde anschließend den Teilnehmenden zur Verfügung gestellt. Aufgrund des großem Interesses der Mitglieder, hat sich das Seminar als fixer Bestandteil in unseren Arbeitskalender integriert.

In dieser Veranstaltung erfahren die Teilnehmenden,
- alles Wissenswerte um die Förderung der Bundesjugend (4311, 4320)
- alles Wissenswerte zum Landesjugendplan in Baden-Württemberg
- weitere Fördermöglichkeiten und Geldquellen
- grundsätzliche Informationen zum Thema Finanzen und
- haben die Möglichkeit zum gemeinsamen Austausch von Ideen.

Du möchtest in Zukunft dabei sein? Dann halte dich auf dem Laufenden über unsere Webseite oder über unsere Social-Media-Kanäle!

Hier sind einige hilfreiche Tipps, rund um Abrechnungen!

- Informiere und erkundige dich!
- Dokumentiere alle Ein- und Ausgaben!
- Bewahre alle Belege mind. 7 Jahre auf!
- Auf die geforderte Form achten! (digital oder ausgedruckt?, mit Formular oder formlos?)
- Kopien verschicken, Orginale behalten!
- Schreibe möglichst detailiert auf, warum du diesen Antrag stellst. Je mehr sinnvolle Gründe, desto besser.

- Merke aber auch: **Manchmal ist weniger mehr ;)**

Hilfreicher Hermine Channel:
#A_LVBW_LJP

Hilfreiche Links:
www.stifter-helfen.de/
www.bildungsspender.de/
www.oase-bw.de/
www.rp.landbw.de/stvz/apex/f?p=110:6:6616179195245::NO::P6_LK:LK%20Ludwigsburg
www.easyverein.com/

--
Bild: Pixabay

Wann & Wie:	In der Regel jeweils im Februar jedes Jahr - Online und/oder in Präsenz!
Zeiten: **Dauer & Ort:**	Ein Wochenende an wechselnden Orten in BW und/oder online über BigBlueButton
Anmeldung:	Formlos, per E-Mail: anmeldung@thw-jugend-bw.de Betreff: Finanzseminar
Ausschreibung:	Erfolgt über Social-Media, E-Mail-Verteiler, Webseite
Zielgruppe:	Alle Interessierte in der THW-Jugendarbeit
Ziel:	Unterschiedliche Zuschuss- und Fördermöglichkeiten werden vorgestellt, Hilfreiche Tipps und Tricks bzgl. Antragsstellung, Anlaufstellen bei Fragen und Unklarheiten

DigiStammtisch
Die digitale Austauschplattform

Rückblick 2021 - Fakten

Schon seit Anfang Mai 2020 gibt es unsere digitale Austauschmöglichkeit. Inzwischen haben wir unseren 10. DigiStammtisch erfolgreich hinter uns gebracht. Wie der Name „Stammtisch“ schon sagt, kann hier alles auf den Tisch kommen, was man für wichtig, wichtiger, am wichtigsten in der Kinder- und Jugendarbeit hält.

Vor allem in Zeiten von Corona, wo digital das neue „social“ ist und vieles leider nur mehr beschränkt möglich ist, bieten wir hier einen Raum für Austausch und Diskussion an. Es ist nicht zwingend erforderlich, dass man sich am Gespräch beteiligt, manchmal reicht es auch einfach zuzuhören und sich von Ideen Anderer bereichern zu lassen.

Eingeladen werden alle Personen, die aktiv in der THW-Jugend tätig sind. Per E-Mail oder über unsere Social-Media-Kanäle kündigen wir unserer Zielgruppe rechtzeitig an, dass ein DigiStammtisch demnächst stattfindet. In der Regel kann man sich bis zum Abend vor der Onlineveranstaltung anmelden. Dann kann‘s endlich losgehen ...

Jeder DigiStammtisch hat in der Regel einen einheitlichen Ablauf. Zuerst berichtet der Landesjugendvorstand über vergangene und anstehende Themen und anschließend gibt es einen Kurzbericht vom Landesverband. Später berichten die einzelnen Teilnehmer/-innen über deren Tätigkeiten. Oft reicht die Zeit nicht aus, weil viele Themen anstehen und diese unterschiedlich viel Diskussionszeit benötigen. Am Ende jedes DigiStammtisches verlässt man uptodate und top informiert den virtuellen Ort.

Hast du also auch Fragen, ...
... wie man z. B. Jugenddienste trotz Social-Distancing weiterführen kann?
... unter welchen aktuellen Coronabedingungen ein Jugenddienst machbar ist?
Alle Antworten dazu und vieles mehr erfährst du an unserem nächsten DigiStammtisch! Wir freuen uns auf dich!

15.2 Unterfrage: Was weißt du bereits über unseren DigiStammtisch? n = 11

--

Auszug aus den Antworten der Umfrage, S. 19

Wann & Wie:	In der Regel jeden ersten Mittwoch, alle zwei Monate - im Wechsel zu MediaMobilMittwoch
Zeiten:	ab 19:00 Uhr
Dauer & Ort:	ca. 1,5 - 2 Stunden - Über BigBlueButton!
Anmeldung:	Formlos, per E-Mail: anmeldung@thw-jugend-bw.de Betreff: DigiStammtisch
Ausschreibung:	Erfolgt über Social-Media, E-Mail-Verteiler, ...
Zielgruppe:	Ortsjugendleiter/-innen, Ortsjugendbeauftragte/r, und/oder Aktive in der THW-Jugendarbeit
Ziel:	Austausch, Diskussionen, News, Ankündigungen, Fragen & Antworten
Ergebnisse:	Live-Protokoll: wird später mit Teilnehmern/-innen geteilt.

MediaMobilMittwoch
Im Netz. Vor Ort. Bei Dir. Mach mit!

Informationen und Rückblick 2021

Mit der Unterstützung der Jugendstiftung Baden-Württemberg und der LFK: Die Medienanstalt für Baden-Württemberg haben wir mit Beginn des Jahres 2021 ein neues Projekt für unsere Mitglieder gestartet.

Die Seminarreihe „MediaMobilMittwoch“ ist für alle Teilnehmer/-innen kostenlos und steht ganz im Zeichen der Mediennutzung und ihrer Wirkung nach außen. Gemeinsam wollen wir mit euch passende Werkzeuge zum Umgang mit Medien erarbeiten, praktisch erproben und die Möglichkeit des gegenseitigen Austausches bieten.

Alle zwei Monate wurden die Teilnehmer/-innen zum Thema Film und Foto im Low-Budget-Bereich mit Smartphone und Tablet weitergebildet!

Du möchtest in Zukunft auch dabei sein und mitdiskutieren?
Dann abonniere am Besten heute noch unsere Instagram- und Facebookseite, um keine Events mehr zu verpassen!
Oder schaue regelmäßig auf unserer Webseite vorbei!

/thwjugendbw
www.thw-jugend-bw.de

Wann & Wie:	In der Regel alle 2 Monate - an Mittwochs
Zeiten:	ab 19:00 Uhr
Dauer & Ort:	ca. 1,5 - 2 Stunden - Über BigBlueButton!
Infos & Anmeldung:	www.thw-jugend-bw.de/ausbildung/
Ausschreibung:	Erfolgt über Social-Media, E-Mail-Verteiler, ...
Zielgruppe:	Ortsjugendleiter/-innen, Ortsjugendbeauftragte/r, und/oder Aktive in der THW-Jugendarbeit
Ziel:	Umgang mit unterschiedlichen digitalen Medien, praktische Erprobung, gegenseitiger Austausch

Jugendsprecherforum
Ganz gewiss: Für jeden etwas dabei!

Im Netz. Vor Ort. Bei Dir. Mach mit.

Erstmalig im Jahr 2019 ...

Im Jahr 2019 fand zum ersten Mal ein Jugendsprecherforum unter dem Motto „Konflikttraining“ in Präsenz statt. Da es viele großartige Rückmeldungen gab und großes Interesse aus Seitens der Teilnehmenden gewann, entschied man sich dafür, das Seminar nochmals anzubieten.

Rückblick 2021 ...

Coronabedingt wurde aus der Präsenzveranstaltung ein 3-tägiges online Wochenendseminar mit externen Referenten und vielfältigem Rahmenprogramm, wie digitales Rätsel-Abenteuer, Krimidinner oder einem Escape-Room.
Mit hoher Teilnahmeanzahl zeichnete sich das - erstmalig digitale -Jugendsprecherforum im Januar 2021 mit tollem Erfolg aus.

Im Juni 2021 fand ein weiteres Jugendsprecherforum unter dem Titel #spurensuche statt. Bei diesem 2-tägigen Onlineseminar wurden interessante Themenbereiche, wie Datenschutz/-sicherheit, Urheberrecht, Medienmanipulation, sowie auch Bildbearbeitung, angeschnitten. Auf der übernächsten Seite gibt es dazu einen ausführlichen Bericht.

Prognose für 2022 ...

Das Jugendsprecherforum wird weiterhin angeboten. Auch im neuen Jahr 2022 sind viele tolle Projekte geplant.
Dazu erfolgt die Werbung rechtzeitig vorher auf unseren Social-Media-Kanälen und auf unserer Webseite. Abonniere unserem Kanal, um keine Veranstaltungen mehr zu verpassen.

Aktuell Beiträge | Landesjugend | 28.12.2020

JUGENDSPRECHERFORUM 2021

Herzliche Einladung zum Jugendsprecherforum 2021! Wo: Online über BigBlueButton – Link gibt es nach der Anmeldung Wer: alle ab 16 Jahre, die Lust haben sich mit dem Thema Konflikte zu beschäftigen Achtung, die Plätze sind begrenzt Wann: 29.01.2021 Freitag 18.00 – 21.00 Uhr30.01.2021 Samstag 10.00 – 16.30 Uhr + freiwilliges Abendprogramm31.01.2021 Sonntag 10.00 – 13.00 [...]

Mehr lesen

Jugendsprecherforum

Wann & Wie:	2 x im Jahr - lt. Ausschreibung
Zeiten:	1 bis 3-tägiges Seminar, genaue Zeiten lt. Ausschreibung
Dauer & Ort:	in Präsenz oder digital
Infos & Anmeldung:	www.thw-jugend-bw.de/ausbildung/
Ausschreibung:	Erfolgt über Social-Media, E-Mail-Verteiler, ...
Zielgruppe:	Themen abhängig, lt. Ausschreibung
Ziel:	Ein bestimmtes Thema wird von internen und/oder externen Referenten zielgruppengerecht vorgetragen, mit einem vielfältigen Rahmenprogramm und Verpflegung inkludiert.

Jugendsprecherforum #spurensuche

Im Netz. Vor Ort. Bei Dir. Mach mit.
- Juni 2021, Eser Kabakci -

Wir sind permanent online, tauschen uns unter anderem über soziale Netzwerke aus, lernen mithilfe von Videokonferenzsysteme und Tutorials, kaufen bequem von der Couch ein, informieren uns rasch über Suchmaschinen, finden unsere Route durch Google-Maps, nutzen Online-Banking-Systeme und streamen von überall aus Musik und Filme. Nichts geht mehr ohne digitale Tools und Online-Dienstleistungen.

Wir hinterlassen bei jedem Webeintrag digitale Spuren. Doch was passiert mit unseren eingegebenen Daten? Wie sicher bewegen wir uns im Netz? Wie können wir unsere Privatsphäre und unsere Daten vor Missbrauch und Angriff schützen? Das und vieles mehr wurde im Jugendsprecherforum #spurensuche thematisiert und diskutiert.

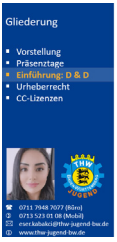
Schon vorab wurden alle angemeldeten Personen mit einem Starterkit (Dokumentenmappe, Snacks etc.) reichlich versorgt.

Das digitale Jugendsprecherforum #spurensuche nahm seinen Anlauf am ersten Tag zunächst mit einer kurzen Vorstellungsrunde. Dabei wurden alle Teilnehmer/-innen darum gebeten, die Kamera einzuschalten und es sich möglichst gemütlich zu machen :)

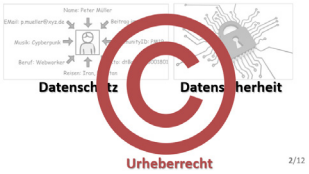
Recht schnell war schon die erste Übung am Start: Eine Mentimenterumfrage zu den Themen *Datenschutz & Datensicherheit*. Heutzutage werden wir oft - beinahe in allen unseren Lebensbereichen - mit diesen beiden Begriffen konfrontiert, jedoch wofür stehen sie konkret? Nach einer angemessenen Überlegungszeit wurden die Ergebnisse miteinander verglichen. Die informative Austauschphase wurde anschließend durch ein Video, welches die Zukunft über unsere Daten prognostizieren soll, unterbrochen.

Nach einer kurzen Verschnaufpause ging es mit Praxisbeispielen weiter. Die Teilnehmer/-innen durften dazu deren Smartphone verwenden, um manche Sicherheitseinstellungen zu überprüfen.

Noch am selben Tag wurden die Unterschiede zwischen Datenschutz, Datensicherheit und Urheberrecht aufgeklärt. Dabei wurde gemeinsam mit den Teilnehmenden ein selbsterstelltes Quiz gelöst. Anschließend wurden wieder praxisnah am eigenen Smartphone/oder Endgerät sämtliche weitere Einstellungen überprüft.

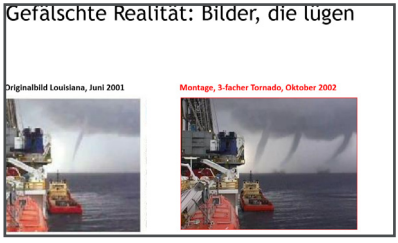


Unterschied:



Nach einem kurzen Input zum Thema Creative-Commons-Lizenzen haben die Teilehmenden den Raum mit einer kleinen Hausaufgabe verlassen. Sie wurden darum gebeten, ein lizenzfreies Bild aus dem Internet zu finden und für den Folgetag entsprechend zu sichern. Mehr zum Programm wurde nicht verraten.

Der zweite Tag begann mit einem etwas entspannteren Thema: Aktive Bildmanipulation. Wer kennt sie nicht? Bestimmt ist jedem schon einmal ein manipuliertes Bild/eine manipulierte Szene aufgefallen? Daher wurde in diesem Zusammenhang zunächst eine Vorher-Nachher-Diashow von absichtlich manipulierten Bildern als Einführung ins Thema präsentiert.



Jugendsprecherforum
#spurensuche

Im Netz. Vor Ort. Bei Dir. Mach mit.
- Juni 2021, Eser Kabakci -

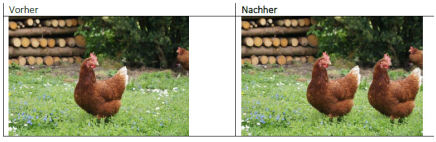
Im rechten Bild haben sich fünf Fehler eingeschlichen. Findest du alle?

Anschließend erfolgte eine Inputphase, bei der die Teilnehmenden erfuhren, warum es dazu kommt, ein Bild aktiv zu verändern und welche Arten es von Bildmanipulation gibt.

Nach einer kurzen Pause folgte eine Schritt-für-Schritt-Anleitung ins Programm GIMP. Es handelt sich um eine kostenfreie Bildbearbeitungssoftware. Erfreulicherweise hatten manche bereits erste Erfahrungen mit diesem Programm gemacht, daher war der Einstieg besonders einfach.

Nun kam endlich der kreativste Part des Jugendsprecherforums: In Anleitung der Referentin wurden verschiedene, zur Verfügung gestellte Bilder, gemeinsam aktiv manipuliert.

Bei manchen Bildern wurden
- Objekte dupliziert oder
- bewusst entfernt und/oder
- jegliche Hautretuschen vorgenommen.



Das Ziel dabei war, dass die Jugendlichen mit einfachen Beispielen mehrere Werkzeuge effizient einsetzen, um später am eigenen Beispiel eine aufwendige Bildmanipulation zu erstellen.

Erfreulicherweise waren alle Teilnehmenden mit Feuer und Flamme dabei! Es gab eine intensive Arbeitsphase mit vielen unterschiedlichen Übungen. Jede Aufgabe war bereits in der Dokumentenmappe mit einer Schritt-für-Schritt-Anleitung zur Orientierung enthalten. Somit konnten die Jugendlichen jederzeit auf die Unterlagen zurückgreifen und in ihrem eigenen Tempo die Aufgaben abarbeiten.

Nachdem einige Werkzeuge angewendet wurden, waren die Jugendlichen nun bereit ihr mitgebrachtes Bild vom Vortag, beliebig zu manipulieren. Sie durften nebenher auch Essen und ihre Zeit beliebig einteilen.

Dabei sind ganz tolle Bildmanipulationen entstanden, die wir in Absprache, auf unseren Social-Media-Kanälen mit unseren Followern geteilt haben.

Zum Schluss fand eine Feedback-/ und allgemeine Austauschrunde statt. Die Teilnehmenden wurden letztlich auf weitere Events aufmerksam gemacht und durften sich wieder verabschieden.

Ein paar Tage später schickten wir allen per Post - wie versprochen - ein Teilnahmezertifikat und eine Bescheinigung über angerechten Juleica-Punkte zu.

KREATIEF-Werkstatt
Seminarwochenende in Tübingen

Rückblick - Fakten
- Oliver Widmann -

Wir drehen einen Kurzfilm - oder doch einen Kinofilm?

Freitagabend, 18:00 Uhr in einer Jugendherberge in Tübingen. Ein hochmotivierter Pulk an Jugendlichen aus dem Ortsverband Balingen sitzt im Speisesaal und tauscht sich schon total gespannt beim Abendessen darüber aus, was sie wohl an diesem Wochenende erwarten wird. Gemeinsam mit ihren Betreuern haben sie sich nämlich für den Video-Workshop angemeldet – mit der Hoffnung, danach tolle Filme drehen zu können.

Wenige Zeit später findet sich die Gruppe im kleinen Seminarraum mit Blick auf das Tübinger Neckarufer wieder. Damit sich alle kennenlernen und ich als Referent auch weiß, wer da vor mir sitzt, veranstalten wir erstmal einige lustige Spiele, um uns besser kennenzulernen. Eine halbe Stunde später stehen wir gemeinsam, in ein Wollknäuel gewickelt, in der Mitte des Raumes und kennen jetzt voneinander den Namen, Ortsverband, Hobbies und die Wünsche und Erwartungen an dieses Wochenende. Dann kann es jetzt ja losgehen!

Damit auch wirklich alle Lust darauf bekommen, ein tolles Video zu drehen, sehen wir uns gemeinsam ein mehrfach prämiertes Video an und analysieren es ganz genau auf Themen wie *Videoschnitt, Musik, Rhythmus, Kamerawinkel* und *roter Faden*. Nach einer kurzen Nacht sprudeln die Ideen bei den Teilnehmern am Frühstückstisch bereits. Vor dem Mittagessen werden die Ideen dann mit theoretischem Fachwissen gefüttert. Es geht anhand von Grafiken und praktischen Beispielen um Belichtung, Blende, Kamerabewegungen, Zubehör und Schnitttechnik.

In zwei Gruppen soll das gelernte Wissen jetzt direkt in die Praxis umgesetzt werden. Zum Thema **„Warum sich helfen lohnt“** sollen alle Teilnehmer gemeinsam einen Kurzfilm drehen. Los geht es dabei mit der Entwicklung einer Leitidee, die sich durch den gesamten Film zieht, wie ein roter Faden.

Da wird den Junghelfern und deren Betreuer bereits klar: So einfach ist das ja wirklich nicht mit dem Videos machen. Aber voller Tatendrang wird diskutiert, gezeichnet, Papier zusammengeknüllt und wieder von vorne begonnen, bis letztendlich eine Idee steht, mit der alle einverstanden sind. Denn die Zeit drängt: Bis zum Abend sollen alle Aufnahmen im Kasten sein.

Professionelles Equipment wie Lichter, Mikrofone, Kameras, Spezial-Stative u.v.m. unterstützt zwar, muss aber natürlich auch erstmal unter Kontrolle gebracht werden. Und manchmal hat dann die andere Gruppe genau das Stativ, das wir gerade brauchen, bereits für ihren Film eingeplant … Mist! Aber von allen Requisiten und Darstellern am beliebtesten war der MTV OV der Balinger Jugendgruppe. Denn der ist gleich in beiden Kurzfilmen der Hauptdarsteller. Bis spät in den Abend wollten beide Gruppen ihre Aufnahmen abdrehen und haben dabei auch die ganze Jugendherberge in Beschlag genommen. Es musste ja alles möglichst authentisch sein!

Am letzten Tag war das Frühstück dann eigentlich nur noch Nebensache und beide Gruppen wollten so schnell wie möglich mit dem Videoschnitt loslegen. Erstmal alle Aufnahmen überspielen, sortieren, aussuchen und dann gemeinsam mit Musik, Titeln und Übergängen zu einem kleinen Meisterwerk zusammenschneiden. Das braucht seine Zeit und etwas Geschick. Aber am Ende des Wochenendes sitzen wir wieder in dem kleinen Seminarraum und schauen uns gemeinsam an, was in so kurzer Zeit für tolle Videos entstanden sind! Das hätte ich mir auch als Seminarleiter nicht annähernd so klasse vorgestellt.

Und daran sieht man, dass dieses Workshop-Wochenende ein voller Erfolg gewesen ist!

EINLADUNG

KREATIEF-Werkstatt - Grafik, Illustration und Design

Hurra! Es ist wieder soweit!
Wir freuen uns, Dich zu zwei interessanten Workshops einladen zu können:

Werkstatt 1:
Klappe die 2. - wir drehen einen Kurzfilm!

Werkstatt 2:
Farbenlehre, Design Layout & Typografie

Termin: 24. bis 26.09.2021

Ort: Jugendherberge Tübingen
Hermann-Kurz-Str. 4, 72074 Tübingen

Zielgruppe: Junghelfer/-innen ab 14 Jahren und erwachsene Helfer/-innen aus Haupt- und Ehrenamt, die in der Jugendarbeit oder Öffentlichkeitsarbeit für die Jugend tätig sind oder dort tätig werden möchten. Anmelden kann sich jede Person, die in der Jugendarbeit des THW in Baden-Württemberg aktiv ist.

Anmeldung: bis 05.09.2021 - per E-Mail an:
anmeldung@thw-jugend-bw.de
Betreff: Kreatief-Werkstatt
mit Deinen folgenden Kontaktdaten:

Vorname	Ortsjugend	Funktion (JH, OJS, Ausbilder, o. A.)
Zuname	Geburtsdatum	Werkstatt 1 oder Werkstatt 2

Wir freuen uns Dich endlich wieder persönlich zu treffen!

THW-Jugend Baden-Württemberg e. V.

#savethedate

29.04.2022

SEMINARWOCHENENDE

Genaue Zeiten und Ort
werden rechtzeitig bekanntgegeben.
Folge uns auf Instagram und Facebook,
um keine Events mehr zu verpassen!

--

Bild: Seminarwochenende KREATIEF-Werkstatt (Bildrechte vorhanden)

Vorstandssitzung

Präsenzveranstaltung in der LV-Dienststelle in Stuttgart
- Juli 2021, Eser Kabakci , Marcel Schulz -

Es war ein herrlicher Tag mitten im Sommer, als wir uns für die Vorstandssitzung in den Räumlichkeiten des Landesverbandes getroffen haben. Mit dabei waren neben dem geschäftsführenden Vorstand, auch einige aus dem erweiterten Vorstand, unsere Bildungsreferentin Eser Kabakci, sowie auch Georgia Pfleiderer und Christina Lautensack vom Landesverband.

Jeder, der den Raum betrat, wurde zunächst darum gebeten, sich mit einem Antigen-Schnelltest auf das COVID-Virus zu testen. Nachdem alle durchgetestet und zu unserem Glück negativ waren, haben wir jeweils den entsprechenden 2-Meter-Abstand gewährleistet und die Masken abgenommen.

Die Aufregung war groß, denn das war unsere erste Sitzung in Präsenz nach einer langen COVID-Pause. Es gab viel zu besprechen und zu erzählen.

Unser Landesjugendleiter Alexander Schumann begrüßte alle Anwesenden und arbeitete Schritt-für-Schritt die vordefinierten Programmpunkte ab.

Wie üblich haben alle Anwesenden einen Programmablauf und die notwendigen Dokumente bereits ausgedruckt vorab erhalten. Zudem erhielten sie ausreichend Schreibmaterialien.

Vor allem in der Mittagspause wurden allen Telnehmer/-innen riesige Platten mit köstlichem Essen zur Verfügung gestellt.

Bei der Vorstandssitzung berichten alle Teilnehmer/-innen über aktuelles aus ihren Bereichen. Sei es aus der Vorstandsarbeit, den Regionalbereichen oder dem Landesverband. Jeder hat hier die Möglichkeit seine Themen anzubringen.

Wir versuchten gemeinsam über aktuell Anstehendes zu sprechen und zu diskutieren. Bei diesem teilweise sehr intensiven Meeting arbeiteten wir gemeinsam über unsere Cloud an Dokumenten. Neben den Themen, welche die Geschäftsführung des Vereins betrafen, fanden hier auch Abgleiche mit unserem MediaTeam statt. Darüber hinaus sprachen wir mit unserer Bildungsreferentin über die aktuell anstehenden und erledigten Aufgaben.

Zwischendurch gab es reichlich Kaffee und Snacks.

Neben allgemeinen Themen, wurden auch Unklarheiten bezüglich dem Projekt SignOderNichtSein geklärt. Alexander Schumann erklärte anhand eines mitgebrachten Digital-Signage-Systems, wie die einzelnen Teile miteinander zu verbinden sind und welche Schritte dabei beachtet werden sollen. Interessierte Teilnehmer/-innen hatten hierbei die Möglichkeit ein SONS-Gerät live mitzuerleben und konnten gezielte Fragen stellen.

Klausurtagung

Im Best-Western-BierKulturHotel in Ehingen, September 2021
- Gerd Goller -

Auch 2021 hatte Corona die Landesjugend Baden-Württemberg wieder vor einige Herausforderungen gestellt. An die Coronaverordnungen mit Test etc. hatten wir uns ja schon gewöhnt. Genauso an die ganzen digitalen Veranstaltungen.
Und daher war uns wichtig, wenn die Regeln es erlaubten, die Klausurtagung als Präsenzveranstaltung zu machen. Um die Motivation der Vorstandsmitglieder und deren Referentinnen und Referenten sowie die der GFB-Jugendvertreter/-innen mal wieder zu erneuern.

Jedes Jahr im Herbst treffen sich die Mitglieder der THW-Jugend Baden-Württemberg e.V. zur Klausurtagung, um Neues zu planen und anstehende Aufgaben anzupacken, um für die Herausforderungen des Folgejahres gewappnet zu sein. Damit den 25 Teilnehmerinnen und Teilnehmern an den vier Tagen der Tagung der Inhalt nicht allzu trocken vorkommt, wird immer ein kleines Rahmenprogramm eingearbeitet, das für alle passend zu machen oft nicht ganz einfach ist. Denn es soll ja für alle auch Spaß machen.

Im Herbst 2021 war es dann wieder soweit, Landesjugendleiter Alexander Schumann eröffnete die Tagungsrunde mit den Worten *„Es tut gut, alle gut gelaunt und vor allem Gesund zu der Klausurtagung begrüßen zu dürfen“*.

Leider musste A. Schumann seinen Stellvertreter Marcel Schulz wegen Krankheit entschuldigen und wünschte ihm alles Gute und baldige Genesung.

Begrüßen durfte er neben dem Vorstand, alle GFB-Jugendvertreter/-innen und Referentinnen/Referenten, den Landessprecher Michael Hambsch und die Vertreterin des LV Frau Georgia Pfleiderer. Auch stellte Schumann die neue Bildungsreferentin der THW-Jugend Baden-Württemberg Eser Kabakci dem Gremium vor.

Vorstands-/Jugendarbeit und ein Lehrgangsplan stand dieses Mal auf der Agenda ganz oben, damit wir die Gremien- und Jugendarbeit auch unter Corona-Zeiten weiter ausbauen können, sowohl in Präsenz als auch in digitaler Form.

Am Donnerstag 07. Oktober traf sich bereits der geschäftsführende Vorstand unter der Leitung durch den Landesjugendleiter Alexander Schumann und seinen Stellvertreter Sven Latki und begannen mit den anderen Vorstandsmitgliedern bis spät in die Nacht auch gleich mit der Arbeit. Am Freitagfrüh wurden weitere formalen Themen bearbeitet und nachmittags mit einer kleinen sportlichen Radtour und viel frischer Luft entlang der Donau neue Ideen ausgetauscht.

Nach der kleinen Spritztour von 20 km waren wir dann wieder in Ehingen bei der Fa. Chronokult und durften zahlreiche restaurierte Turmuhren bestaunen. Der Inhaber Herr Berthold und seine Frau Irene Rapp erklärten uns wie so eine Turmuhr funktioniert. Das war echt mega spannend und das Ehepaar Rapp hatte sogar eigens Kuchen gebacken und Kaffee für uns gemacht. Das kann man echt jedem mal empfehlen sich das anzuschauen und wer eine solche Turmuhr für sich möchte, darf sich gerne bei dem Ehepaar Rapp melden. Alle Uhren sind auch käuflich zu erwerben.

So interessant, informativ und herzlich die Einblicke in die Turmuhrenwelt waren - bald hieß es „Wir müssen leider noch weiter."

--

Bild: www.chronokult.de

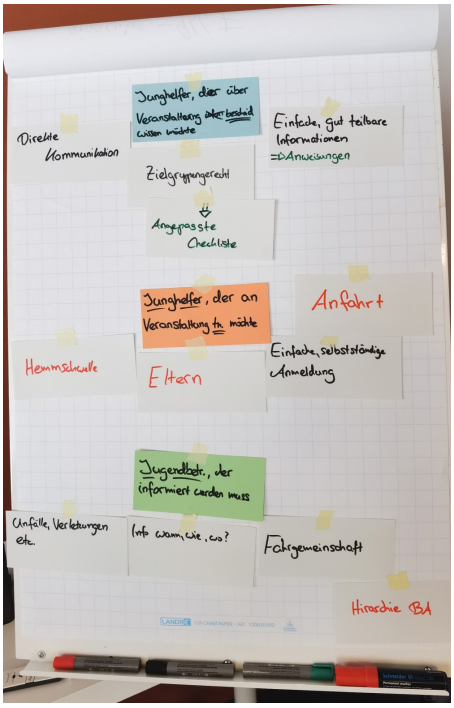
Klausurtagung

Fortsetzung
- Gerd Goller -

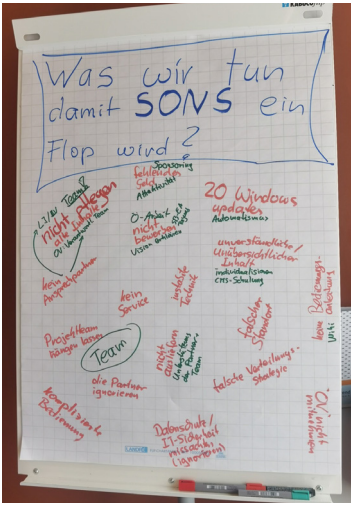
Am Hotel angekommen war nur wenig Zeit, um sich kurz frisch zu machen, um dann am späten Nachmittag den gesamten erweiterte Landesjugendvorstand begrüßen zu dürfen. Der geschäftsführende Vorstand hat sozusagen etwas vorgearbeitet, um die aktiveren Themen dann kompakt mit allen am Wochenende anzupacken.

Um 18:00 Uhr am Freitagabend konnte der Landesjugendleiter Alexander Schumann dann ganz offiziell alle herzlich willkommen heißen. Als allererstes bedankte sich Schumann bei allen Anwesenden was alles geleistet wurde, insbesondere, dass die Jugendarbeit nach und während den vielen Einsätzen, welche die THW-Familie dieses Jahr bewerkstelligen musste und das auch noch unter den Corona-Bedingungen trotzdem erfolgreich gemacht wurde. Das und vieles andere war dieses Jahr eine besondere Herausforderung und auch Belastung für unsere Ehrenamtliche Helferschaft. Viele Punkte wurden bis spät in die Nacht hinein beraten und erarbeitet.

Samstag um 07:00 Uhr gab es noch müde Gesichter …
Verständlich, nach der kurzen Nacht, aber nach dem Frühstück ging es dann auch gleich los. Dieses Mal wurde die Tagung gnadenlos am Folgetag bis 16:30 Uhr durchgezogen, nur kleine Unterbrechungen, um kurz Luft zu schnappen und einen Kaffee oder Wasser zu holen, erlaubte uns Schumann. Vieles wurde in kleinen Arbeitsgruppen erarbeitet und auch gleich präsentiert.



So konnten neben den üblichen Formalitäten auch die Ziele der Bildungsreferentenstelle konkretisiert, das Projekt Sign-oder-nicht-Sein (Digital Signage), die Planungen für Großveranstaltungen, Themen der Gremienarbeiten und vieles mehr für das Folgejahr effektiv erarbeitet werden.



Frage 7:
Hast du weitere Anregungen für uns, wie wir das Angebot verbessern können?
Gibt es Inhalte, die dir gefehlt haben oder die du besonders gelungen fandest? n = 8

Bleibt so wie ihr seid und macht genau weiter so

war alles sehr gut Organisiert. Danke

++++++++++++++++++++ +++++++++

Nichts es war sehr aufschlussreich und organisiert. Top!

Hybrid Veranstaltung für die jenigen wo es beruflich nicht schaffen vor Ort sein zu können

Moderation war sehr gut und zielführend.

Organisation 1***

Super organisiert. Es war eine tolle Stimmung insgesamt. Die Referenten waren top vorbereitet.

--

Auszug aus der Klausurumfrage

Klausurtagung

Fortsetzung
- Gerd Goller -

Um 16:30 Uhr waren wir dann mit der Tagung zwar noch nicht fertig aber doch so weit, dass wir dann das gemeinsame Bierbrau-Seminar angehen konnten.

Da wir dieses Jahr in Ehingen an der Donau Gast sein durften und Ehingen die Bierkulturstadt ist, hat unser Tagungsmanager Gerd Goller einen Bierbraukurs für alle organisiert. Da Bierbrauen viel Zeit braucht, haben wir das Abendessen gleich zu diesem Anlass mit eingebaut.

Neben dem Abendessen lernten wir auch noch einiges über die Stadt Ehingen und das Bier. So, dass es z. B. in Ehingen 53 Biere, 5 Brauereien und einen Bierwanderweg gibt und sie dadurch zur Bierkulturstadt wurde.
In unserem eigenen Bierbraukurs lernten wir auch einiges über die Lebensmittel, die man für ein gutes Bier benötigt und woher sie kommen und wie unterschiedlich sie schmecken.

Alle waren sehr aufmerksam, als der Braumeister vom Brauhaus Schwanen, Herr Miller, uns einführte in die Kunst Bier zu brauen. Es war ein toller und sehr interessanter Kurs über das Brauen, den ganzen Zutaten und dass einiges an Arbeit dahinter steckt bis das Bier, so wie wir es dann kennen, fertig ist.

Sichtlich begeistert und voll konzentriert, dass unser gebrautes Bier auch zu einem Erfolg wird.

Sonntag 07:30 Uhr Tagungsbeginn: keine Zeit galt es zu verlieren, denn es standen noch ein paar Punkte zum Abarbeiten auf Schumanns Agenda. Um 14:00 Uhr konnten wir die Tagung erfolgreich zu Ende bringen, mit einem sichtlich zufriedenen Landesjugendleiter Alexander Schumann.

Diese Klausurtagung und das Jahr 2021 hat uns allen einiges abverlangt, insbesondere die vielen Einsätze und das Corona-Virus, das uns in vielen Tätigkeiten einschränkte, sowohl im dienstlichen als auch im privaten Bereich.

Alexander Schumann dankte allen für das Durchhalten und für die vielen Ideen in einem „besonderen Jahr“, dass hier in Baden-Württemberg alle an einem Strang ziehen und er sich freue auf die zukünftige Arbeit mit euch und für euch.

Danksagung:
Einen besonderen Dank schickte Schumann an unseren Landesverband, der für die Jugend immer ein offenes Ohr hat und uns in vielen Dingen unterstützt. Ebenso an die Landesvereinigung und unser Landessprecher, die alle die Jugend in Baden-Württemberg tatkräftig unterstützen.

Herbsttagung

Online über BigBlueButton, November 2021
- Bastian Stieren -

Jedes Jahr, wenn die Tage kürzer werden, das Laub die Farbe wechselt und sich langsam von den Ästen löst, ist es wieder Zeit für die alljährliche Herbsttagung der THW-Jugend Baden-Württemberg e.V. Leider musste der Veranstaltungsort auf Grund der anhaltenden Pandemie „in letzter Minute“ angepasst werden - somit fand die Tagung nicht wie geplant in Heidelberg statt, sondern bei uns allen zu Hause auf dem PC.

Zu Beginn der Tagung begrüßten Vertreterinnen und Vertreter des Landesverbandes (LV) Baden-Württemberg die Jugendlichen sowie weitere Gäste. Großes Thema waren die neuen Coronaverordnungen des Landes, welche natürlich auch etliche Veranstaltungen des THW stark einschränkten oder gar verhinderten und dies noch immer tun. Grundausbildungsprüfungen, Ausbildungen und Übungen bleiben aber unter der Auflage der 3G Regeln prinzipiell möglich.

Ein weiterer positiver Punkt auf der Agenda war das Thema Leistungsabzeichen. In diesem Jahr leider auch durch Corona ins Hintertreffen geraten, steigt natürlich die Hoffnung, im neuen Jahr wieder vielfältigere Angebote unterbreiten zu können. Denn die Jugendlichen möchten das Erlernte schließlich auch in Theorie und Praxis unter Beweis stellen können.

Ein spannendes Jahr liegt hinter uns. Unsere neue Bildungsreferentin Eser Kabakci wurde herzlich im Team aufgenommen und engagiert sich seit dem ersten Tag in vielen verschiedenen Bereichen, vor allem im organisatorischen Teil der Arbeit der THW-Jugend Baden-Württemberg. Vielen Dank hierfür, Eser! Im Rahmen dieser Tätigkeitsberichte dankte man dann auch gleich unseren zahlreichen Sponsor/-innen und sonstigen Unterstützenden. Das Jugendsprecherforum, der DigiStammtisch und das Seminarwochenende im vergangenen September waren wichtige Punkte des noch laufenden Jahres, ebenso die Gestaltung der Adventskalender und der Weihnachtskarten.

Um die Atmosphäre nach all diesen Rückblicken etwas aufzulockern und die Konzentration der Teilnehmerinnen und Teilnehmer zu steigern, wurde ein kleines Spiel mit in die Präsentation eingebaut. Fünf in einem Bild eingebaute Fehler wollten gefunden werden. Dabei gilt ein besonderer Dank an Zoe aus dem OV Ehingen, die das Bild zur Verfügung gestellt hatte.

Ein nicht zu unterschätzendes Tätigkeitsfeld in der Jugendarbeit ist auch bei der THW-Jugend das Kinderwohl. Hierzu hielt Jutta Zaepfel als zuständige Referentin der THW-Jugend Baden-Württemberg e.V. einen Rückblick auf die Arbeit im vergangenen Jahr sowie einen Ausblick auf laufende Projekte. Plakate mit der „Nummer gegen Kummer“, ein Präventionsleitfaden und vieles mehr entsteht derzeit. Die wichtigsten Bausteine des Kinderschutzkonzeptes, die jedem klar sein sollten, lauten: Vertrauensbildung, Aufklärung, Sensibilisierung sowie Aus- und Weiterbildung. Zurzeit besteht der haupt- und ehrenamtlich besetzte Arbeitskreis Kindeswohl aus 17 Mitgliedern aus allen Bundesländern.

Der letzte, mindestens genauso interessante Rückblick galt dann der vergangenen Klausurtagung, bevor wir unseren Blick dann gen Zukunft richteten: Die Planung der künftigen Seminar-Angebote forderte auch unsere Gäste; ihre Ideen und Anregungen waren gefragt. Schlagworte waren unter anderem die Gewinnung von Jugendlichen, der Umgang mit deren Eltern und die Konfliktbewältigung – um nur einige wenige zu nennen.

Doch nicht nur mögliche Themen, sondern auch Orte für derartige Veranstaltungen bildeten Gesprächsstoff. Die Termine für das Finanzseminar, das Landesjugendlager oder auch den Landesjugendausschuss stehen schon zu Jahresanfang 2022 fest.

Das Feedback zur diesjährigen Herbsttagung fiel durchaus positiv aus, auch wenn es leider nicht in Präsenz stattfinden konnte. Sicherlich konnte die gesamte anwesenden THW-Jugend-Familie etwas für sich persönlich mit in die eigene Jugendgruppe oder den jeweiligen Tätigkeitsbereich mitnehmen.

Das Team der THW-Jugend Baden-Württemberg e.V. bedankt sich bei allen, die an der diesjährigen Herbsttagung teilgenommen haben – ob als Dozentin oder als Teilnehmende.

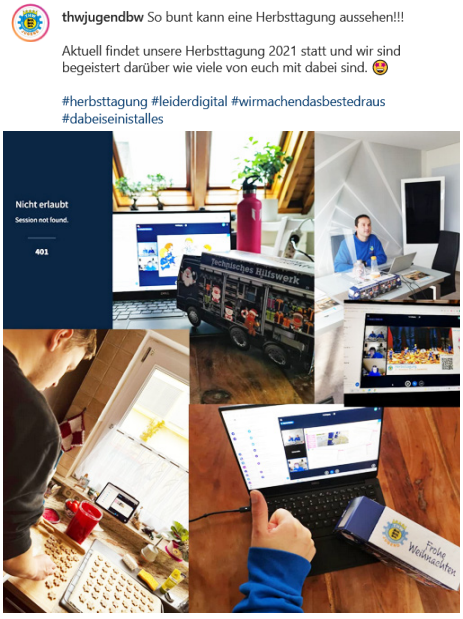


Bild: Klausurtagung in Ehingen, September 2021

#savethedate

07.10.2022

LJ-Klausurtagung

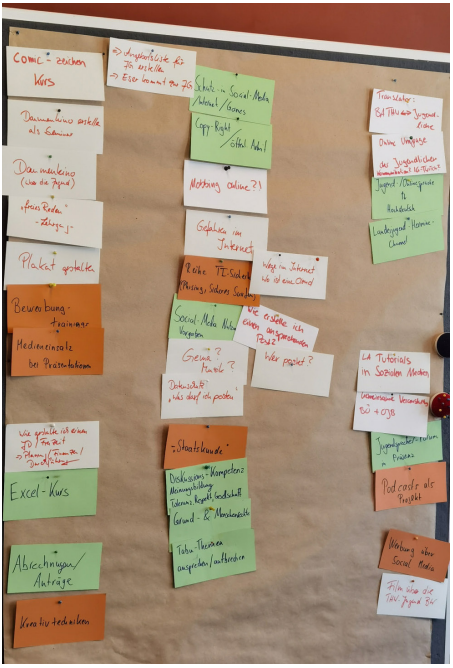
Genaue Zeiten und Ort
werden rechtzeitig bekanntgegeben.
Folge uns auf Instagram und Facebook,
um keine Events mehr zu verpassen!

Seminarprogrammheft 2022

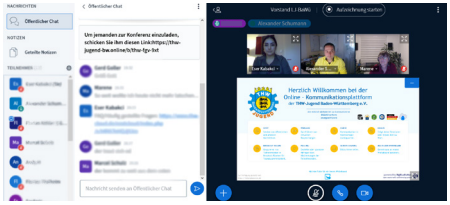
... zum ersten Mal!
Informationen - Ziele - Vorschau

An unserer letzten Klausurtagung in Ehingen im September 2021 kam aus den interessanten Gesprächen der Wunsch nach einem Seminarprogrammheft zum Vorschein. Alle Teilnehmer/-innen waren sich einig, dass es ein Heft bedarf, in dem alle Veranstaltungen übersichtlich mit Terminen und Ansprechpersonenn dargestellt sind. Zu diesem Zeitpunkt war es lediglich nur eine Vorstellung. Ob und inwiefern sich dieser Wunsch realisieren lässt, war noch unklar.

An der Tafel haben wir gemeinsam Ideen gesammelt, welche Themen interessant sein könnten. Im Anschluss daran, haben wir jene auf später terminiert, die zum aktuellen Zeitpunkt nicht realisierbar wären.



Daraus hat sich einen Monat später ein Fahrplan ergeben und der erste Entwurf für das Seminarprogramm wurde dem geschäftsführenden Vorstand präsentiert. Daraufhin wurden erneut Themen abgeändert, ergänzt und konkretisiert. An diesem Termin wurden auch mögliche Referenten/-innen für jegliche Themen aufgelistet.



Bis Dezember 2021 waren alle, die in Frage kommenden Referentinnen und Referenten per Mail kontaktiert und angefragt. Erneut fanden weitere Sitzungen statt, um die Vorgehensweise zu konkretisieren.

Ende Januar 2022 ist eine Infoveranstaltung für alle zugesagten Referenten/-innen geplant. Vorraussichtich und planmäßig wird das Seminarprogrammheft Mitte März ausgedruckt und dem erweiterten Vorstand bei der LJA im März 2022 vorgestellt. Parallel dazu werden über unsere Social-Media-Kanäle und E-Mail-Verteiler bereits Einladungen für die ersten Seminare verschickt.

Wir starten das Jahr 2022 mit dem Finanzseminar, das im Februar 2022 von Marene Schulze und Tobias Hilbers angeboten wird, an. (Näheres dazu auf Seite: 40/41)

Ebenso im Februar 2022 starten wir voraussichtlich auch mit unseren Bewerbungskursen. Spätestens im März 2022 wird das Seminarprogrammheft mit allen weiteren Seminaren und Veranstaltungen mit der Öffentlichkeit geteilt.

Wir freuen uns über ein kurzes Feedback, Anregungen und Verbesserungsvorschläge, rund um unser Seminarprogrammheft. Die Ansprechpersonen sind in erster Hinsicht unser stellvertrender Landesjugendleiter Sven Latki und unsere Bildungsreferentin Eser Kabakci. Zudem stehen euch das MediaTeam, sowie auch die Landesgeschäftsstelle für jegliche Anfragen und Unklarheiten zur Verfügung.

Wir freuen uns über eure Anmeldungen und sind stets bemüht, für euch laufend kreative Workshops anzubieten und einen Raum für Austausch & vieles mehr anzubieten.

Deine Ansprechpartner/-innen:
eser.kabakci@thw-jugend-bw.de
sven.latki@thw-jugend-bw.de

Folge uns auf:
/thwjugendbw
www.thw-jugend-bw.de

Alles rund um Juleica!

Informationen und Tipps!
- Quelle: www.juleica.de -

Juleica – Was ist das eigentlich?

Die Jugendleiter/in-Card (Juleica) ist der bundesweit einheitliche Ausweis für ehrenamtliche Mitarbeiter/-innen in der Jugendarbeit. Sie dient zur Legitimation und als Qualifikationsnachweis der Inhaber/-innen. Zusätzlich soll die Juleica auch die gesellschaftliche Anerkennung für das ehrenamtliche Engagement zum Ausdruck bringen.

--
Bild: www.juleica.de

... Anerkennung?

JugendleiterInnen engagieren sich ehrenamtlich:
Für ihre Tätigkeit erhalten sie i.d.R. keinen Cent.

Als kleines Dankeschön für ihr Engagement sind daher mit der Juleica auch einige Vergünstigungen verbunden. Welche es vor Ort gibt, ist regional sehr unterschiedlich. Die Palette der Vergünstigungen reicht vom kostenlosen Eintritt ins Schwimmbad bis hin zu Ermäßigungen beim Kino-Besuch.

Wofür steht Juleica?

Für Qualität. Jede/-r Juleica-Inhaber/-in hat eine Ausbildung nach festgeschriebenen Standards absolviert: mindestens 30 Stunden haben sich alle mit Gruppenpädagogik, Aufsichtspflicht, Lebenswelten von Kindern und Jugendlichen, Methoden und vielen anderen Themenbereichen beschäftigt. Die Eltern können also ganz beruhigt ihr Kind an den verschiedenen Angeboten der Jugendarbeit teilnehmen lassen, wenn die Betreuer/-innen die Juleica besitzen.

Welche Bedingungen werden vorausgesetzt?

Ehrenamtliche Mitarbeiter/-innen, die für einen Träger der Jugendhilfe tätig sind, können die Juleica beantragen,

- wenn sie mindestens 16 Jahre alt sind
- die Teilnahme an einer den Richtlinien entsprechenden Ausbildung nachweisen können.

Wie bekomme ich die Juleica?

Entweder über den Jugendverband, dem Jugendring, andere freie Träger der Jugendhilfe oder das Jugendamt. Bitte beachtet die weiteren Vorraussetzungen sowie die Hinweise zum Antragsverfahren in den einzelnen Bundesländern!

Wie sieht es mit der Legitimation aus?

Die Juleica legitimiert die Inhaber-innen auch gegenüber öffentlichen Stellen, wie z. B. Informations- und Beratungsstellen, Jugendeinrichtungen, Polizei und Konsulaten.

Wie stelle ich einen Antrag?

Die Juleica kann aussschließlich online beantragt werden.

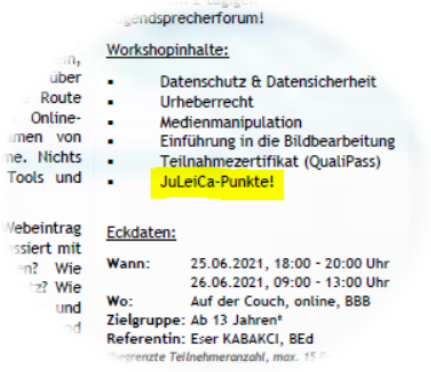
Wo finde ich die gewünschten Informationen?

Folgende Webseiten werden dir dabei behilflich sein:

- www.juleica.de
- www.ljrbw.de/juleica

Gut zu wissen, ...

- dass der Landesjugendring (LJRBW) auf deren Social-Media-Account rechtzeitig und laufend über Juleica-Themen informiert.
- dass für manche unserer Kurse aus dem Seminarprogrammheft Juleica-Punkte angerechnet werden können. Folge dazu dem entsprechenden Symbol in der Legende des Hefts.



--

Bild: Ausschnitt vom Flyer des Jugendsprecherforums #spurensuche, siehe Seite 48-51

Die Finanzmutation 2022

Änderungen der Verwaltungsvorschriften im Landesjugendplan ... alles wird neu, alles wird anders!

Was ist der Landesjugendplan überhaupt?

Der Landesjugendplan umfasst alle Förderprogramme für Jugendliche des Landes Baden-Württemberg. Er wird jeweils gemeinsam mit dem Staatshaushaltsplan erstellt und vom Landtag beraten. Er stellt die Ausgaben des Sozialministeriums, des Kultusministeriums, des Ministeriums für Ernährung und Ländlichen Raum, des Innenministeriums und des Umweltministeriums für die Bereiche Jugendarbeit, Jugendbildung und Jugendhilfe detailliert dar.

Wie werden die Maßnahmen abgerechnet?

Seit 2021 werden alle Maßnahmen über das Onlineportal „oaseBW“ (Online-Antrag und Statistik-Erhebung Baden-Württemberg) abgerechnet.

Für welche Maßnahmen kann ein Zuschuss gewährt werden?

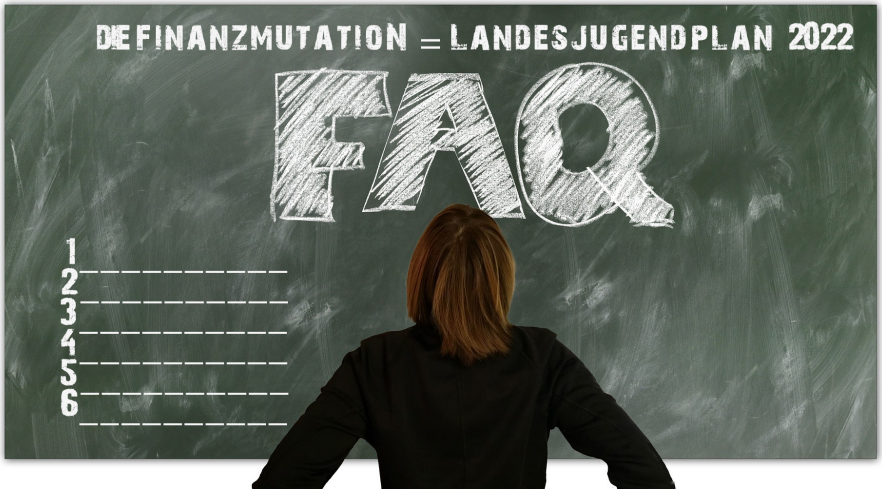
Grundsätzlich können Jugendbildungs- und Jugenderholungsmaßnahmen bezuschusst werden. Mit der neuen Verwaltungsvorschrift (kurz: VwV KJA), welche am 1.1.2022 in Kraft gesetzt wurde, wird es gravierende Änderungen geben, die sehr viele neue Möglichkeiten mit sich bringen werden. Es werden neue Förderbereiche, eine neue Kommentierung und natürlich neue Formulare geben!

Im Augenblick können wir euch nur eins noch auf den Weg geben: Es muss niemand befürchten, Anträge zu spät zu stellen und deshalb keine Zuschüsse mehr zu bekommen!

Bis wann und wo muss ich meine Anträge einreichen?
Stand 28.02.2022 können wir euch folgendes mitteilen:
Aufgrund der Änderung der Verwaltungsvorschriften sind LJP-Anträge bis zum 30.04.2022 möglich.

Wo finde ich die Formulare?
Alle Formulare sind auf oaseBW abrufbar.

Wo finde ich die Richtlinien zum Landesjugendplan?
- www.jugendarbeitsnetz.de/Geld
- www.ljrbw.de



--
Bild: pixabay

#savethedate

12.11.2022

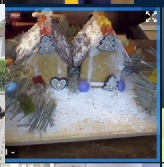
LJ-Herbsttagung

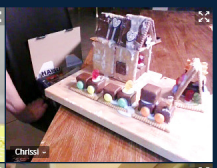
Genaue Zeiten und Ort
werden rechtzeitig bekanntgegeben.
Folge uns auf Instagram und Facebook,
um keine Events mehr zu verpassen!

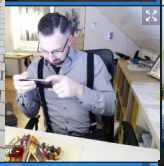
Bild: Klausurtagung in Ehingen, September 2021

Es befinden sich noch sehr viele Ideen in der Umsetzungsphase. Also bleibt gespannt.

+
THW-Jugend BaWü
Memory

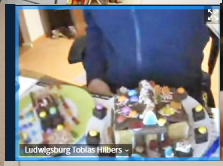



Christ



Johannes

Leonie, Sven und die Kids


Ludwigsburg Tobias Hilbers

Technisches
Hilfswerk

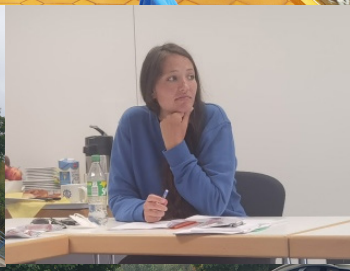
Alexander Schumann
Eser Kabakci
Alexander S...
Marene
Herzlich Willkommen bei der
Online - Kommunikationsplattform
der THW-Jugend Baden-Württemberg e.V.

THW

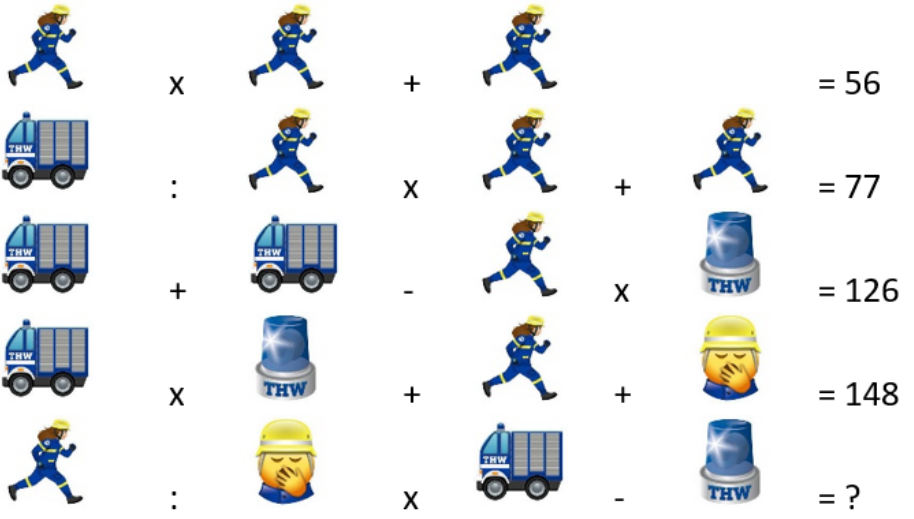
THW

Chronoheft

THW
LANDESJUGEND
BADEN-WÜRTTEMBERG



Kannst Du die Aufgabe lösen?



Alle Bilder: www.thw.de
Viel Erfolg beim Ausrechnen! Deine THW-Jugend Baden-Württemberg e.V.

Persönliche Notizen:

_____

_____

_____

_____

Hier ist die Lösung

= 7 = 70 = 2 = 1

Ergebnis = 488

THW: Wortsuchspiel

Die nachstehenden Wörter werden gesucht! Findest Du alle?

Q	R	H	W	D	X	E	A	P	R	U	X	Z	U
G	E	M	H	I	L	F	S	W	E	R	K	D	O
P	D	L	D	G	D	G	X	I	G	T	D	W	R
T	M	D	P	K	E	E	K	R	I	Q	S	Y	T
E	Q	E	M	A	I	F	J	A	O	H	S	Z	S
C	M	H	U	T	N	A	S	I	N	O	I	C	V
H	K	R	N	A	S	H	D	L	A	C	F	V	E
N	J	E	W	S	A	R	Z	H	L	H	U	Z	R
I	U	N	E	T	T	C	D	E	S	W	N	F	B
K	G	A	T	R	Z	P	N	L	T	A	G	B	A
C	E	M	T	O	N	T	G	F	E	S	L	S	N
U	N	T	E	P	C	O	K	E	L	S	Ü	I	D
P	D	U	R	H	S	Y	T	R	L	E	C	U	I
H	I	L	F	E	J	L	S	J	E	R	K	J	V

Erstellt mit: www.schulbilder.org

Deine THW-Jugend Baden-Württemberg e.V.

Ehrenamt
Einsatz
Gefahr
Helfer
Hilfe
Hilfswerk
Hochwasser
Jugend
Katastrophe
Not
Ortsverband
Regionalstelle
Technik
Unglück
Unwetter

Findest du alle Fehler?

Das rechte Bild unterscheidet sich vom linken durch 5 Fehler.
Findest du alle Unterschiede?

Bild: Klausurtagung Ehingen, 09/2021

Lösung:

Cocktailspieß Blau
Cocktailspieß Rot
Olive neu eingefärbt
Salatblatt
Aufgestelltes Dokument

Emoji Song Quiz

1

2

3

4

Alle Bilder: pixabay

Hier ist die Lösung:
1) 99 Luftballons; Nena
2) Ice Ice Baby; Vanilla Ice
3) Umbrella; Rihanna
4) It's Raining Men; The Weather Girls

TERMINE 2022

Februar
28.02.2022 LJP-Antrag Abgabetermin

März
07.03.2022 Webkonferenz LJ-Vorstand, 19:30 - 21:00 Uhr
26.03.2022 Landesjugendausschuss, 10:00 - 18:00 Uhr

April
02.04.2022 Abnahme Leistungsabzeichen
05.04.2022 FK-Bund (digital)
06.04.2022 DigiStammtisch, 19:00 - 21:00 Uhr
29.04. - 01.05.2022 Seminarwochenende

Mai
02.05.2022 Webkonferenz LJ-Vorstand, 19:30 - 21:00 Uhr
06.05. - 08.05.2022 Bundesjugendausschuss
07.05.2022 Bundesjugendvorstandssitzung
14.05.2022 Abnahme Leistungsabzeichen und BAS in Berlin

Juni
01.06.2022 DigiStammtisch, 19:00 - 21:00 Uhr
13.06.2022 Webkonferenz LJ-Vorstand, 19:30 - 21:00 Uhr
21.06. - 23.06.2022 FK-Bund in Hannover/Interschutz
24.06. - 26.06.2022 Bundesjugendvorstandssitzung

Juli
02.07.2022 Landesjugendvorstandssitzung
04.07.2022 Webkonferenz LJ-Vorstand, 19:30 - 21:00 Uhr

August
01.08.2022 Webkonferenz LJ-Vorstand, 19:30 - 21:00 Uhr
27.08.2022 Abnahme Leistungsabzeichen

September
07.09.2022 DigiStammtisch, 19:00 - 21:00 Uhr
12.09.2022 Webkonferenz LJ-Vorstand, 19:30 - 21:00 Uhr
14.09.2022 Führungskräftekongress BA-THW
16.09. - 18.09.2022 Bundesjugendvorstandssitzung
27.09. - 29.09.2022 FK-Bund in Hilden

TERMINE 2022

Oktober
14.10.2022 70 Jahre THW-Baden-Württemberg
15:102022 Abnahme Leistungsabzeichen in Neunkirchen (Baden)

November
07.11.2022 Webkonferenz LJ-Vorstand, 19:30 - 21:00 Uhr
12.11.2022 BAS in Bonn
12.11. - 13.11.2022 Landesjugend Herbsttagung
18.11. - 20.11.2022 Bundesjugendvorstandssitzung

Dezember
05.12.2022 Webkonferenz LJ-Vorstand, 19:30 - 21:00 Uhr
15.12.2022 Anträge 4311: Abgabefrist Belege

Persönliche Notizen:

Hier geht es zum
Online-Terminkalender!

#seiteildavon

JAHRESBERICHT 2021/22
THW-JUGEND BADEN-WÜRTTEMBERG E.V.

KONTAKT
THW-Jugend Baden-Württemberg e. V.
Burgholzstraße 31
70376 Stuttgart
Tel.: 0711-95555-820
Fax: 0711-95555-821
landesgeschaeftsstelle@thw-jugend-bw.de
www.thw-jugend-bw.de